



BETEILIGUNGSBERICHT

für das Geschäftsjahr 2024 und
Bericht über die Minderheitsbeteiligungen 2024

Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH

NaturVision Ludwigsburg gGmbH

Blühendes Barock Ludwigsburg GmbH

SWLB Mobilität GmbH

Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR

Stadtentwässerung Ludwigsburg

Tourismus & Events Ludwigsburg

und die städtischen Kleinbeteiligungen



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	3
I. Beteiligungsübersicht	4
II. Gesamter Konzernverbund Stadt Ludwigsburg auf einen Blick	5
III. NEU: Erweiterter Beteiligungsbericht	8
IV. Verbindungen zum Haushalt der Stadt Ludwigsburg	14
V. Wirtschaftsprüfungsgesellschaften der Beteiligungsunternehmen	15
VI. Darstellung der einzelnen Gesellschaften und Eigenbetriebe	16
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH	17
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	26
NaturVision Ludwigsburg gGmbH	33
Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH	38
SWLB Mobilität GmbH	45
Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR	49
Eigenbetrieb Stadtentwässerung Ludwigsburg	54
Eigenbetrieb Tourismus & Events Ludwigsburg	59
VII. Bericht über die Minderheitsbeteiligungen 2024	65
Film- und Medienfestival gGmbH	66
Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württ. GmbH	67
Kleeblatt Pflegeheime gGmbH	68
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	70
VIII. Abkürzungsverzeichnis	72
Anlage 1 Kennzahlen im Überblick	

VORWORT

Die Beteiligungsunternehmen der Stadt Ludwigsburg übernehmen einen großen Anteil der öffentlichen Aufgaben und leisten wichtige Beiträge zur kommunalen Daseinsvorsorge. Mit dem Beteiligungsbericht 2024 kommt die Stadt Ludwigsburg ihrer Pflicht nach § 105 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) nach, über die Entwicklung der städtischen Beteiligungsgesellschaften sowie der Eigenbetriebe und die städtischen Minderheitsbeteiligungen jährlich zu informieren.

Den Mitgliedern des Gemeinderats und den interessierten Menschen in Ludwigsburg und darüber hinaus soll dieser Beteiligungsbericht weiteres Hintergrundwissen zu den einzelnen Beteiligungen liefern. Es werden die Aufgaben, die wesentlichen Unternehmensdaten und die wirtschaftliche Lage der Beteiligungsunternehmen dargestellt. Neben der Vergangenheitsanalyse sind auch die Planzahlen für das Jahr 2025 enthalten. Damit werden die Entwicklungen in der Vergangenheit mit einem Blick nach vorne ergänzt, um auf diese Weise zusätzliche Erkenntnisse für die Steuerung der Unternehmen zu gewinnen. Enthalten sind ebenso Kennzahlen und Diagramme zur Entwicklung innerhalb des Konzernverbunds (siehe Seiten 6 und 7).

Neu aufgenommen wurden die Gesamtvermögens- und Gesamtertragslage des Erweiterten Beteiligungsberichts, der ab 2025 verpflichtend zu erstellen ist. Darin werden die Bilanzen und Ergebnisrechnungen bzw. die Gewinn- und Verlustrechnungen der Stadt und ihrer bedeutenden Mehrheitsbeteiligungen zusammengefasst. Im Unterschied zu Konzernabschlüssen nach den Regelungen des Handelsgesetzbuches werden die Werte nach Beteiligungshöhen quotiert und nur einige wesentliche Finanzbeziehungen der Stadt zu den Unternehmen bereinigt.

Zum Berichtszeitraum:

Im Beteiligungsbericht für das Jahr 2024 werden die Bestands- und Erfolgswerte der einzelnen Beteiligungsgesellschaften aus dem Jahr 2024 sowohl mit Ergebniszahlen der Jahre 2022 und 2023 als auch mit Planzahlen der Jahre 2024 und 2025 dokumentiert. Die Ergebniszahlen der Jahre 2022 bis 2024 basieren - soweit nicht anders vermerkt - auf den geprüften Jahresabschlüssen der einzelnen Gesellschaften. Den Planzahlen 2024 und 2025 liegen die Angaben aus den Wirtschaftsplänen – ggf. der Nachtragswirtschaftsplänen - der Beteiligungsgesellschaften zugrunde. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die in den Lageberichten enthaltenen Ausblicke auf künftige Geschäftsjahre den Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses 2024 wiedergeben. In der Zwischenzeit können sich diese Prognosen auch weiterentwickelt haben.

Für Unternehmen mit einer unmittelbaren städtischen Beteiligung von weniger als 25% erfolgt gemäß § 105 Abs. 2 Satz 3 der GemO BW nur eine verkürzte Darstellung.

Im Berichtszeitraum und daran anschließend haben sich folgende wesentliche Veränderungen ergeben:

- Im August 2025 haben die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH die SWLB Nachhaltige Erzeugungsanlagen GmbH gegründet. Mit dieser Gesellschaft sollen insbesondere neue Finanzierungsmodelle für Energieerzeugungsanlagen ermöglicht werden.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Unternehmen, die uns mit den notwendigen Informationen zu diesem mittlerweile 32. Jahresbericht tatkräftig unterstützt haben, herzlich bedanken.

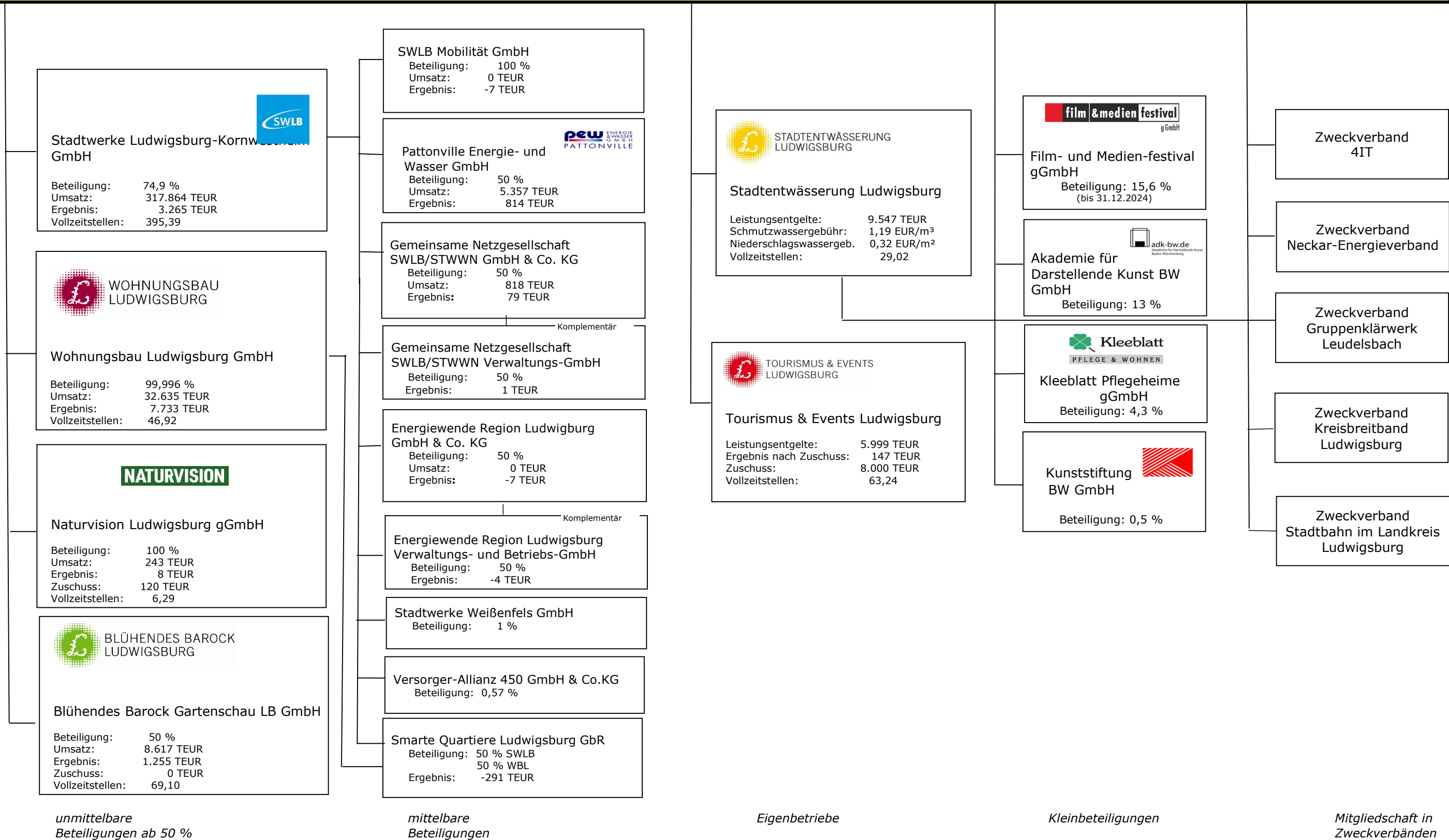
Harald Kistler

Petra Betz

Stadt Ludwigsburg
Fachbereich Finanzen

Nov. 2025

Beteiligungen der Stadt Ludwigsburg



II. Konzernverbund Stadt Ludwigsburg auf einen Blick

Stadt Ludwigsburg und Unternehmen mit mind. 50%-Beteiligung (Werte zu 100 %)

Beträge in EUR	Beteiligungs- quote	Bilanzsumme		Anlage-/Sach- vermögen		Investitions- summe		Eigenkapital	
		2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
1. Gesellschaften									
Stadtwerke Lbg-Kwh GmbH	74,9%	424.911.768	509.352.238	349.227.289	406.449.177	47.220.543	64.881.604	95.392.402	108.094.316
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	99,996%	305.005.329	326.726.235	259.738.935	290.215.012	20.218.253	27.053.605	117.597.491	125.330.163
NaturVision LB gGmbH	100%	147.698	162.642	61.805	63.696	61.805	6.071	37.173	45.316
Blühendes Barock GmbH	50%	7.459.176	8.434.573	2.920.567	3.097.337	110.161	638.860	6.350.218	7.605.116
SWLB Mobilität GmbH	74,9%*	-	24.087	-	0	-	0	-	18.317
Smarte Quartiere LB GbR	87,448%*	334.010	372.157	206.161	300.468	105.748	316.249	225064,93	133690,58
Zwischensumme		737.857.981	845.071.931	612.154.756	700.125.690	67.716.509	92.896.390	219.602.349	241.226.918
		41,5%	44,5%	38,7%	43,7%	57,6%	61,9%	22,7%	24,5%
2. Eigenbetriebe									
Stadtentwässerung Ludwigsburg		71.392.775	73.130.729	62.551.547	64.760.667	3.128.751	5.098.989	119.651	119.829
Tourismus & Events Ludwigsburg		43.571.017	42.414.930	40.588.696	39.672.728	2.261.828	1.501.739	20.541.147	20.687.691
Zwischensumme		114.963.791	115.545.659	103.140.243	104.433.394	5.390.579	6.600.729	20.660.799	20.807.520
		6,5%	6,1%	6,5%	6,5%	4,6%	4,4%	2,1%	2,1%
Summe Beteiligungs- Unternehmen		852.821.772	960.617.591	715.295.000	804.559.084	73.107.088	99.497.119	240.263.148	262.034.439
Stadt Ludwigsburg		926.329.700	936.515.201	865.178.220	797.621.576	44.443.094	50.492.311	728.567.062	722.011.358
		52,1%	49,4%	54,7%	49,8%	37,8%	33,7%	75,2%	73,4%
Konzernverbund Stadt Ludwigsburg (Stadt, Gesellschaften, Eigenbetriebe)		1.779.151.472	1.897.132.792	1.580.473.220	1.602.180.660	117.550.182	149.989.430	968.830.210	984.045.797

Beträge in EUR	Beteiligungs- quote	Bankverbindlichkeiten (langf. Darlehen)		Umsatzerlöse und Erträge		Jahresergebnis		Mitarbeitende (auf Vollzeit umg.)	
		2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
1. Gesellschaften									
Stadtwerke Lbg-Kwh GmbH	74,9%	237.056.401	293.538.012	284.755.195	328.282.980	3.829.406	3.235.168	375,65	395,39
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	99,996%	148.629.156	172.506.411	43.421.633	42.829.408	1.973.711	7.732.672	50,57	46,92
NaturVision LB gGmbH	100%	0	0	85.787	519.802	-12.827	8.143	5,02	6,29
Blühendes Barock GmbH	50%	0	0	8.182.034	9.036.197	1.281.528	1.254.898	62,00	69,10
SWLB Mobilität GmbH	74,9%*	-	0	-	0	-	-6.683	-	0,00
Smarte Quartiere LB GbR	87,448%*	0	0	107.223	126.037	-123.695	-291.374	0,29	1,00
Zwischensumme		385.685.558	466.044.423	336.551.872	380.794.423	6.948.124	11.932.824	493,53	518,70
		87,4%	84,3%	46,1%	48,6%	36,5%	-341,7%	22,9%	23,3%
2. Eigenbetriebe									
Stadtentwässerung Ludwigsburg		26.807.548	31.974.412	11.706.197	12.378.504	-39.135	178	32,25	29,02
Tourismus & Events Ludwigsburg		9.365.912	8.258.402	7.160.400	6.966.815	-6.962.835	-7.853.456	56,27	63,24
Zwischensumme		36.173.460	40.232.814	18.866.598	19.345.320	-7.001.969	-7.853.278	88,52	92,26
		8,2%	7,3%	2,6%	2,5%	-36,7%	224,9%	4,1%	4,1%
Summe Beteiligungs- Unternehmen		421.859.018	506.277.237	355.418.469	400.139.743	-53.846	4.079.546	582,05	610,96
Stadt Ludwigsburg		19.633.451	46.436.450	375.290.073	383.175.328	19.114.915	-7.572.029	1.568,55	1.614,74
		4,4%	8,4%	51,4%	48,9%	100,3%	216,8%	72,9%	72,5%
Konzernverbund Stadt Ludwigsburg (Stadt, Gesellschaften, Eigenbetriebe)		441.492.469	552.713.687	730.708.542	783.315.071	19.061.069	-3.492.483	2.150,60	2.225,70

* mittelbare Beteiligung der Stadt Ludwigsburg

Entwicklungen im Konzernverbund

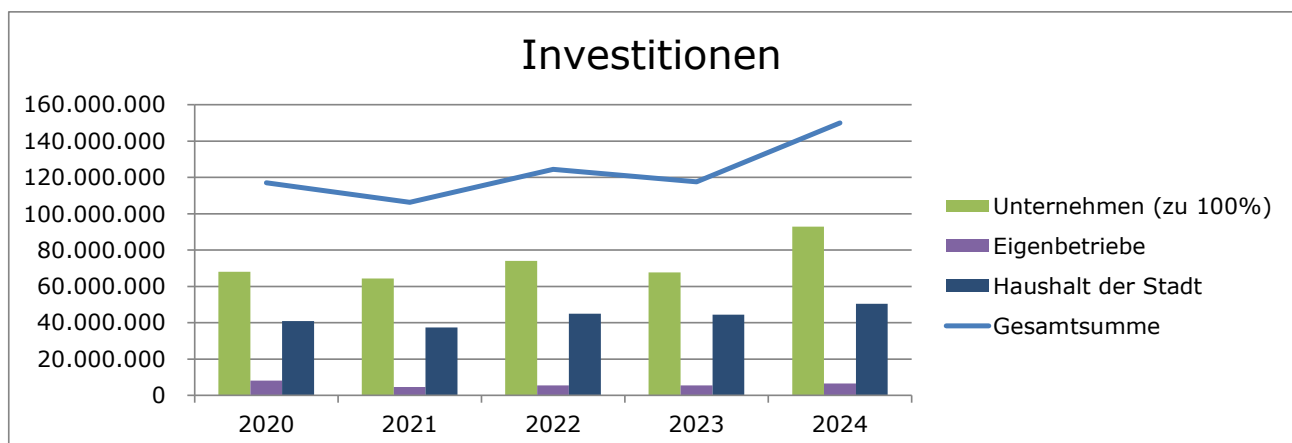
Stadt Ludwigsburg und Unternehmen mit mind. 50%-Beteiligung (Werte zu 100 %)

a) Bilanzvolumen in EUR	2020	2021	2022	2023	2024
Unternehmen (zu 100%)	548.460.110	624.866.888	660.845.255	737.857.981	845.071.931
Eigenbetriebe	112.722.264	112.854.505	114.600.314	114.963.791	115.545.659
Summe Ausgliederungen	661.182.375	737.721.393	775.445.569	852.821.772	960.617.591
Haushalt der Stadt	873.257.329	894.673.366	936.088.051	926.329.700	936.515.201
Gesamtsumme	1.534.439.704	1.632.394.759	1.711.533.620	1.779.151.472	1.897.132.792
abzgl. Kapitalkonsolidierung*	77.939.336	77.939.336	77.939.336	77.989.336	77.989.336
abzgl. Darlehen von Stadt	57.044.146	55.770.706	54.597.265	52.500.074	52.589.133
bereinigtes Bilanzvolumen	1.399.456.221	1.498.684.718	1.578.997.019	1.648.662.062	1.766.554.323

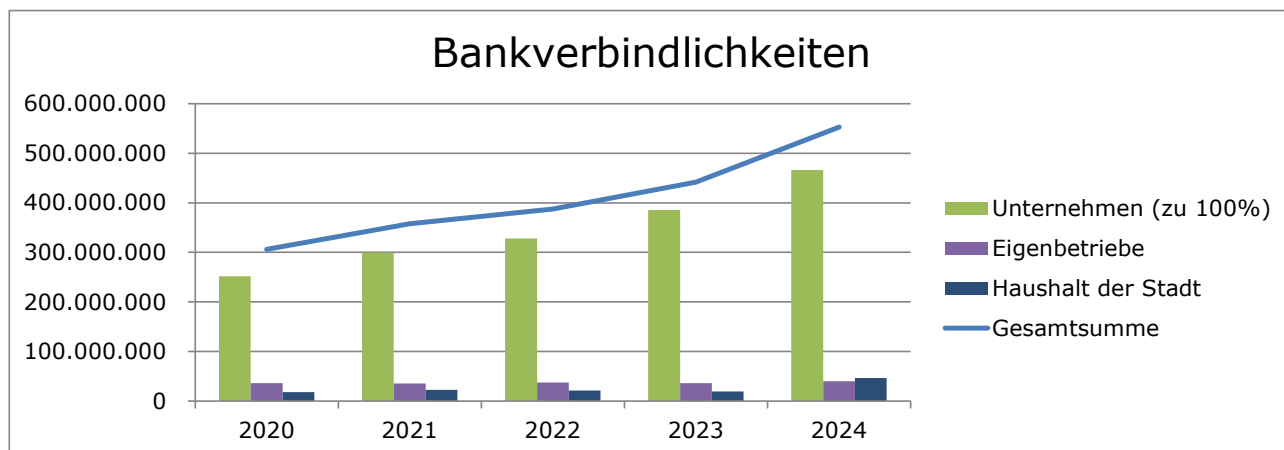
* Für eine vereinfachte Kapitalkonsolidierung wird der Buchwert der Beteiligungen mit einer Beteiligung von mindestens 20% aus der Bilanz der Stadt verwendet.

b) Eigenkapital in EUR	2020	2021	2022	2023	2024
Unternehmen (zu 100%)	189.616.313	196.839.537	211.852.623	219.602.349	241.226.918
Eigenbetriebe	26.293.274	27.268.397	27.627.363	20.660.799	20.807.520
Summe Ausgliederungen	215.909.587	224.107.934	239.479.986	240.263.148	262.034.439
Haushalt der Stadt	650.866.759	684.889.356	709.466.942	728.567.062	722.011.358
Gesamtsumme	866.776.345	908.997.290	948.946.928	968.830.210	984.045.797

c) Investitionen in EUR	2020	2021	2022	2023	2024
Unternehmen (zu 100%)	68.069.591	64.254.314	74.041.435	67.716.509	92.896.390
Eigenbetriebe	8.050.293	4.642.333	5.437.893	5.390.579	6.600.729
Summe Ausgliederungen	76.119.885	68.896.647	79.479.328	73.107.088	99.497.119
Haushalt der Stadt	40.847.136	37.382.568	45.019.625	44.443.094	50.492.311
Gesamtsumme	116.967.020	106.279.215	124.498.953	117.550.182	149.989.430



d) Bankverbindlichkeiten in EUR	2020	2021	2022	2023	2024
Unternehmen (zu 100%)	251.851.811	299.947.958	328.276.673	385.685.558	466.044.423
Eigenbetriebe	36.129.000	35.421.127	37.584.414	36.173.460	40.232.814
Summe Ausgliederungen	287.980.811	335.369.086	365.861.087	421.859.018	506.277.237
Haushalt der Stadt	17.975.209	22.678.326	21.378.180	19.633.451	46.436.450
Gesamtsumme	305.956.020	358.047.412	387.239.267	441.492.469	552.713.687



e) Personal in Vollzeitäquivalent	2020	2021	2022	2023	2024
Unternehmen (zu 100%)	436,12	461,88	464,24	493,53	518,70
Eigenbetriebe	86,23	82,75	85,08	88,52	92,26
Summe Ausgliederungen	522,35	544,63	549,32	582,05	610,96
Haushalt der Stadt	1.487,20	1.487,29	1.510,20	1.568,55	1.614,74
Gesamtsumme	2.009,55	2.031,92	2.059,52	2.150,60	2.225,70

III. Erweiterter Beteiligungsbericht

Im Erweiterten Beteiligungsbericht erfolgt eine Zusammenfassung der Bilanzen und der Ergebnisrechnung bzw. der Gewinn- und Verlustrechnungen der Stadt und ihrer bedeutenden ausgelagerten Aufgabenträger.

Die Aufgabenträger werden nur entsprechend der Beteiligungsquote berücksichtigt.

Die Werte basieren auf den zum Redaktionsschluss teilweise noch ungeprüften Jahresabschlüssen der Stadt und der Aufgabenträger.

Im Erweiterten Beteiligungsbericht müssen neben der Stadt Ludwigsburg nur die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH mit 74,9 % sowie die Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH mit 99,996 % berücksichtigt werden. Alle anderen unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen mit einer Kapitalquote von mehr als 50 % fallen unter die Aufgabenträger von untergeordneter Bedeutung.

Für das Jahr 2024 ist die Erstellung eines Erweiterten Beteiligungsberichts noch nicht verpflichtend. Es erfolgt deshalb nur eine Darstellung der Gesamtvermögens- und Gesamtertragslage sowie die Schuldenübersicht. Ohne Vorjahreswerte sind die weiteren Bestandteile wie Gesamtfinanzlage und Erläuterungen entweder nicht zu berechnen oder wenig sinnvoll. Deshalb werden diese Bestandteile erst ab 2025 aufgenommen.

In der Gesamtvermögenslage werden wesentliche Finanzbeziehungen der Stadt und der Beteiligungen bereinigt. Dies betrifft die Eigenkapitalausstattung der Unternehmen und Darlehen an die Unternehmen.

In der Gesamtertragslage sind aktuell keine Bereinigungen erforderlich.

Erweitertereteiligungsbericht

Gesamtvermögenslage nach § 56 Absatz 2 GemHVO für das Geschäftsjahr 2024

Posten der Aktivseite	Gemeinde Stadt Ludwigsburg	Stadtwerke LB- Kornwestheim 74,90%	Wohnungsbau LB GmbH 99,996%	Aufgabenträger nach § 95a Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GemO ¹⁾²⁾ (GmbH u.a.)	Summe Aufgabenträger (Sp. 2 bis 7)	Haushaltsjahr summiert (Sp. 1 + 8)	Bereini- gungen ⁴⁾	Haushaltsjahr bereinigt (Sp. 9 - 10)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	4a	4b	4a + 4b	8	9	10	11
1 Vermögen	918.599.137	377.207.642	326.579.829	703.787.471	703.787.471	1.622.386.608	77.322.232	1.545.064.376
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	612.720	2.322.835	9.598	2.332.433	2.332.433	2.945.153	0	2.945.153
1.2 Sachvermögen	719.418.445	307.187.148	310.360.559	617.547.707	617.547.707	1.336.966.152	0	1.336.966.152
1.2.1 Unbebaute und bebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grundstücken	661.637.780	249.993.343	268.066.500	518.059.844	518.059.844	1.179.697.624	0	1.179.697.624
1.2.2 Sonstiges Sachvermögen	19.268.493	15.503.136	21.011.547	36.514.683	36.514.683	55.783.176	0	55.783.176
1.2.2. Sonstiges Sachvermögen (ohne Vorräte)	18.388.215	4.041.137	444.809	4.485.946	4.485.946	22.874.161	0	22.874.161
1.2.2. Sonstiges Sachvermögen (nur Vorräte)	880.278	11.462.000	20.566.738	32.028.737	32.028.737	32.909.015	0	32.909.015
1.2.3 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	38.512.172	41.690.668	21.282.512	62.973.180	62.973.180	101.485.352	0	101.485.352
1.3 Finanzvermögen	198.567.972	67.697.659	16.209.672	83.907.331	83.907.331	282.475.304	77.322.232	205.153.072
1.3.1 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	78.470.689	6.381.148	349.986	6.731.134	6.731.134	85.201.823	48.623.443	36.578.380
1.3.2 Ausleihungen	53.656.467	0	49.998	49.998	49.998	53.706.465	28.698.789	25.007.676
1.3.3 Liquide Mittel, Einlagen und Wertpapiere	41.573.915	8.690.088	11.738.204	20.428.292	20.428.292	62.002.207	0	62.002.207
1.3.4 Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen	24.866.902	52.626.423	4.071.485	56.697.907	56.697.907	81.564.809	0	81.564.809
2 Abgrenzungsposten	17.916.064	4.297.184	133.337	4.430.520	4.430.520	22.346.585	0	22.346.585
2.1 Aktive	953.172	4.297.184	133.337	4.430.520	4.430.520	5.383.692	0	5.383.692
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	16.962.892	0	0	0	0	16.962.892	0	16.962.892
3 Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0
4 Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0	0	0	0	0	0	0	0
Bilanzsumme	936.515.201	381.504.826	326.713.166	708.217.992	708.217.992	1.644.733.193	77.322.232	1.567.410.961

¹⁾ Die zu berücksichtigenden Aufgabenträger können auch (zum Teil) einzeln dargestellt werden.

²⁾ Nur Ausweis von Aufgabenträgern mit einer Beteiligungshöhe über 50 % (§ 56 Abs. 2 Satz 1 GemHVO).

³⁾ Eintragungen sind nur vorgesehen, falls Aufgabenträger mit einer Beteiligungshöhe bis 50 % nach dem anteiligen Eigenkapital einbezogen werden.

⁴⁾ Ausweis der Bereinigung nach § 56 Abs. 2 Satz 2 bis 4 GemHVO. Erforderliche Bereinigungen sind zu erläutern.

Erweiterter Beteiligungsbericht Gesamtvermögenslage nach § 56 Absatz 2 GemHVO für das Geschäftsjahr 2024

Posten der Passivseite	Gemeinde			Aufgabenträger nach § 95a Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GemO ¹⁾²⁾ (GmbH u.a.)	Summe Aufgabenträger (Sp. 2 bis 7)	Haushaltsjahr summiert (Sp. 1 + 8)	Bereini- gungen ⁴⁾	Haushaltsjahr bereinigt (Sp. 9 - 10)
	Stadt Ludwigsburg	Stadtwerke LB- Kornwestheim 74,90%	Wohnungsbau LB GmbH 99,996%					
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	4a	4b	4a + 4b	8	9	10	11
1 Eigenkapital	722.011.358	80.962.643	125.325.150	206.287.792	206.287.792	928.299.150	70.288.578	858.010.572
2 Sonderposten	115.289.697	21.984.053	0	21.984.053	21.984.053	137.273.749	0	137.273.749
3 Rückstellungen	18.498.003	19.272.432	1.732.069	21.004.501	21.004.501	39.502.503	0	39.502.503
4 Verbindlichkeiten	64.184.398	259.235.015	195.360.982	454.595.996	454.595.996	518.780.394	7.033.654	511.746.740
4.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0	0	0
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	46.436.450	221.780.407	176.969.103	398.749.510	398.749.510	445.185.960	7.033.654	438.152.306
4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	277.560	0	0	0	0	277.560	0	277.560
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	17.470.387	37.454.607	18.391.879	55.846.486	55.846.486	73.316.874	0	73.316.874
5 Passive Rechnungsabgrenzungs-	16.531.746	50.685	4.294.965	4.345.650	4.345.650	20.877.396	0	20.877.396
6 Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0
Bilanzsumme	936.515.201	381.504.826	326.713.166	708.217.992	708.217.992	1.644.733.193	77.322.232	1.567.410.961

¹⁾ Die zu berücksichtigenden Aufgabenträger können auch (zum Teil) einzeln dargestellt werden.

²⁾ Nur Ausweis von Aufgabenträgern mit einer Beteiligungshöhe über 50 % (§ 56 Abs. 2 Satz 1 GemHVO).

³⁾ Eintragungen sind nur vorgesehen, falls Aufgabenträger mit einer Beteiligungshöhe bis 50 % nach dem anteiligen Eigenkapital einbezogen werden.

⁴⁾ Ausweis der Bereinigung nach § 56 Abs. 2 Satz 2 bis 4 GemHVO. Erforderliche Bereinigungen sind zu erläutern.

Erweiterter Beteiligungsbericht - Gesamtertragslage nach § 56 Absatz 3 GemHVO für das Geschäftsjahr 2024

Ertrags- und Aufwandsposten	Gemeinde			Aufgabenträger nach § 95a Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GemO ¹⁾²⁾ (GmbH u.a.)	Summe Aufgabenträger (Sp. 2 bis 6)	Haushaltsjahr summiert (Sp. 1 + 7)	Bereini- gungen ³⁾	Haushaltsjahr bereinigt (Sp. 8 - 9)
	Stadt Ludwigsburg	Stadtwerke LB- Kornwestheim 74,90%	Wohnungsbau LB GmbH 99,996%					
	EUR 1	EUR 4a	EUR 4b	EUR 4a + 4b	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
1 Steuern, ähnliche Abgaben, allgemeine Zuweisungen	207.642.797	0	0	0	0	207.642.797	0	207.642.797
2 lfd. Zuwendungen, Transfererträge	103.972.648	0	0	0	0	103.972.648	0	103.972.648
3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	5.246.172	0	0	0	0	5.246.172	0	5.246.172
4 Gebühren und Entgelte	48.933.722	238.080.113	32.633.754	270.713.867	270.713.867	319.647.589	0	319.647.589
5 Zinsen und ähnliche Erträge	2.483.429	613.682	125.724	739.406	739.406	3.222.835	0	3.222.835
6 Sonstige Erträge	14.896.559	7.803.838	10.193.941	17.997.779	17.997.779	32.894.338	0	32.894.338
7 Gesamterträge (Summe aus Nr. 1 bis 6)	383.175.328	246.497.634	42.953.418	289.451.052	289.451.052	672.626.380	0	672.626.380
8 Personal- und Versorgungsaufwendungen	119.630.869	27.172.874	4.627.826	31.800.700	31.800.700	151.431.568	0	151.431.568
9 Aufwendungen für Zuwendungen und Umlagen	230.055.822	0	0	0	0	230.055.822	0	230.055.822
10 Abschreibungen und ähnliche Aufwendungen	33.227.497	13.860.774	6.901.844	20.762.618	20.762.618	53.990.115	0	53.990.115
11 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	699.897	4.754.978	3.257.540	8.012.518	8.012.518	8.712.415	0	8.712.415
12 Sonstige Aufwendungen	12.130.643	198.285.868	20.433.845	218.719.713	218.719.713	230.850.356	0	230.850.356
13 Gesamtaufwendungen (Summe aus Nr. 8 bis 12)	395.744.726	244.074.493	35.221.056	279.295.548	279.295.548	675.040.275	0	675.040.275
14 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 7 und 13)	-12.569.398	2.423.141	7.732.363	10.155.504	10.155.504	-2.413.894	0	-2.413.894
15 Außerordentliche Erträge	5.409.199				0	5.409.199	0	5.409.199
16 Außerordentliche Aufwendungen	411.830				0	411.830	0	411.830
17 Sonderergebnis (Saldo aus Nr. 15 und 16)	4.997.369	0	0		0	4.997.369	0	4.997.369
18 Gesamtergebnis (Summe aus Nr. 14 und 17)	-7.572.029	2.423.141	7.732.363	10.155.504	10.155.504	2.583.475	0	2.583.475

¹⁾ Die zu berücksichtigenden Aufgabenträger können auch (zum Teil) einzeln dargestellt werden.

²⁾ Nur Ausweis von Aufgabenträgern mit einer Beteiligungshöhe über 50 % (§ 56 Abs. 3 Satz 1 GemHVO).

³⁾ Ausweis der Bereinigung nach § 56 Abs. 3 Satz 2, 3 und 5 GemHVO. Erforderliche Bereinigungen sind zu erläutern.

Optionale Kennzahlen zur Gesamtvermögens- und zur Gesamtertragslage des Erweiterten Beteiligungsberichts

Die tabellarische Darstellung der Gesamtvermögens- und der Gesamtertragslage kann durch folgende optionale Kennzahlen ergänzt werden.

Nach Eintragen des Jahres (Dropdown-Menü) werden die optionalen Kennzahlen automatisch ermittelt, soweit die Tabellenblätter zur Gesamtvermögens- und zur Gesamtertragslage vollständig ausgefüllt wurden.

2024

Gesamtvermögenslage – optionale Kennzahlen		
A	Anlagevermögen inkl. Investitionsförderungsmaßnahmen	1.385.551.238
B	Kreditverbindlichkeiten	438.429.866
C	Anlagenintensität	88,4
D	Anlagenintensität (ohne aktivierte Sonderposten)	87,3
E	Eigenkapitalquote	54,7
F	Eigenkapitalquote (inkl. Sonderposten)	63,5
G	Verhältnis von Kreditverbindlichkeiten zum Anlagevermögen	31,6
Gesamtertragslage – optionale Kennzahlen		
H	Personalaufwandsquote	22,4
I	Aufwandsdeckungsgrad	99,6
J	Steuerertragsquote	30,9
K	Betriebsertragsquote	69,1

Erläuterungen zur rechnerischen Ermittlung der optionalen Kennzahlen (Berechnungsmodus):

- A Addition der GVL-Aktivseite-Posten 1.1, 1.2.1, 1.2.2.1, 1.2.3, 1.3.1, 1.3.2 und 2.2
- B Addition der GVL-Passivseite-Posten 4.1, 4.2 und 4.3
- C $[\text{Kennzahl A} / \text{GVL-Bilanzsumme}] * 100$
- D $[(\text{Kennzahl A} - \text{GVL-Aktivseite-Posten 2.2}) / \text{GVL-Bilanzsumme}] * 100$
- E $[\text{GVL-Passivseite-Posten 1} / \text{GVL-Bilanzsumme}] * 100$
- F $[(\text{Addition der GVL-Passivseite-Posten 1 und 2}) / \text{GVL-Bilanzsumme}] * 100$
- G $[\text{Kennzahl B} / \text{Kennzahl A}] * 100$
- H $[\text{GEL-Posten 8} / \text{GEL-Posten 13}] * 100$
- I $[\text{GEL-Posten 7} / \text{GEL-Posten 13}] * 100$
- J $[\text{GEL-Posten 1} / \text{GEL-Posten 7}] * 100$
- K $[(\text{GEL-Posten 7} - \text{GEL-Posten 1}) / \text{GEL-Posten 7}] * 100$

Erweiterter Beteiligungsbericht - Schuldenübersicht (§ 95a Abs. 3 GemO)

Jahr: 2024

Art der Schulden	Gemeinde	Stadtwerke Ludwigsburg- Kornwestheim GmbH	Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	Aufgabenträger nach § 95a Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GemO ¹⁾²⁾ (GmbH u. a.)	Summe Aufgabenträger (Sp. 2 bis 6)	Haushaltsjahr summiert (Sp. 1 + 7)	Bereini- gungen ³⁾	Haushaltsjahr bereinigt (Sp. 8 - 9)
	EUR	74,90% EUR	99,996% EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	4a	4b	4a+4b	7	8	9	10
1.1 Anleihen	0				0	0		0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	46.436.450	221.780.407	176.969.103	398.749.510	398.749.510	445.185.960	7.033.654	438.152.306
1.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0		0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	277.560	0	0	0	0	277.560		277.560
1 Gesamtschulden	46.714.011	221.780.407	176.969.103	398.749.510	398.749.510	445.463.521	7.033.654	438.429.866

¹⁾ Die zu berücksichtigenden Aufgabenträger können auch einzeln dargestellt werden.

²⁾ Nur Ausweis von Aufgabenträgern mit einer Beteiligungshöhe über 50 % (§ 56 Abs. 3 Satz 1 GemHVO).

³⁾ Ausweis der Bereinigung nach § 56 Abs. 2 Satz 2 bis 4 GemHVO. Erforderliche Bereinigungen sind zu erläutern.

Darlehen Stadt an SWLB:	2.564.000
Darlehen Stadt an WBL:	4.469.654
Summe	7.033.654

IV. Verbindungen zum Haushalt der Stadt Ludwigsburg

Gesellschafterzuschüsse

		Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2025
Blühendes Barock Gartenschau LB GmbH	TEUR	0	0	0	200
NaturVision Ludwigsburg gGmbH*	TEUR	0	120	120	185
Tourismus & Events Ludwigsburg	TEUR	8.000	8.000	0	8.000
		8.000	8.120	120	8.385

* Im Jahr 2023 wurden Zuschüsse an die Vorgängerorganisation geleistet.

Gewinnabführungen

		Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2025
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH	TEUR	0	0	0	0
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	TEUR	0	0	0	0
		0	0	0	0

Hier werden die Netto-Gewinnabführungen an die Stadt für das jeweilige Haushaltsjahr ausgewiesen.

Sonstige Verbindungen zum städtischen Haushalt

		Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2025
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH:					
Konzessionsabgabe	TEUR	4.410	4.395	-15	4.400
Darlehenszinsen	TEUR	306	319	13	454
Bürgschaftsgebühren	TEUR	551	762	211	614
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH:					
Darlehenszinsen	TEUR	203	178	-25	154
Bürgschaftsgebühren	TEUR	8	7	-1	6
Stadtentwässerung Ludwigsburg:					
Darlehenszinsen	TEUR	676	689	13	694
		6.154	6.350	196	6.322

Übernommene Bürgschaften

		Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH	TEUR	137.625	172.070	34.445
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	TEUR	5.660	5.104	-556
		143.285	177.174	33.889

V. Wirtschaftsprüfungsgesellschaften der Beteiligungsunternehmen

Unternehmen	Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	seit Geschäftsjahr
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH	BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Stuttgart	2022
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	vbw Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., Stuttgart	2024
NaturVision Ludwigsburg gGmbH	CURACON GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart	2023
Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH	RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart	2020
SWLB Mobilität GmbH	BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Stuttgart	2024
Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR	vbw Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., Stuttgart	2024
Stadtentwässerung Ludwigsburg (Eigenbetrieb)	Fachbereich Revision der Stadt Ludwigsburg	2004
Tourismus & Events Ludwigsburg (Eigenbetrieb)	Fachbereich Revision der Stadt Ludwigsburg	2013

VI. Darstellung der einzelnen Gesellschaften und Eigenbetriebe

Im Gegensatz zu den Werten im Erweiterten Beteiligungsbericht werden alle Werte in diesem Teil zu 100 % dargestellt.

Die Ist-Zahlen basieren - soweit nicht anders angegeben - auf den Berichten über die Jahresabschlussprüfungen der GmbHs und der Eigenbetriebe.

Die Plan-Zahlen werden von den einzelnen Gesellschaften und Eigenbetrieben auf der Grundlage der für das jeweilige Wirtschaftsjahr beschlossenen Wirtschaftspläne ermittelt. Die Plan-Zahlen basieren grundsätzlich auf dem aktuell gültigen Wirtschaftsplan, d.h. evtl. im Laufe des Jahres beschlossene Änderungen sind berücksichtigt.



Die Stadtwerke Ludwigsburg GmbH wurde zum 01.01.1971 gegründet und am 06.08.1971 ins Handelsregister eingetragen.

1.1.1 Gegenstand des Unternehmens

- Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die nachhaltige Erfüllung der folgenden kommunalen Aufgaben: Versorgung, insbesondere Erzeugung, Bezug, Lieferung, Abgabe von bzw. mit Gas, Elektrizität, Wasser, Wärme, Telekommunikation, der Betrieb von Bädern, der Betrieb von Parkhäusern, der Betrieb einer Kunsteisbahn sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge und von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen Nahverkehr sowie mobilitäts- und artverwandte Dienstleistungen.
Die Gesellschaft hat den öffentlichen Zweck nachhaltig zu erfüllen.
- Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Gesellschaftszweck dienen und durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann (hierzu gehören z.B. die Durchführung der Abwasserentsorgung, der Betrieb von Abwasserbehandlungs- und Klärschlammfaulungsanlagen und die Übernahme anderer Aufgaben, welche insbesondere in den Aufgabenbereich der Stadt Ludwigsburg und der Stadt Kornwestheim fallen). Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

1.1.2 Organe des Unternehmens

- **Geschäftsführung** Christian Schneider (Vorsitzender)
Johannes Rager

- Aufsichtsrat

Im Geschäftsjahr 2024 waren Mitglieder im Aufsichtsrat:

Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht
Stellv. Vorsitz:	Oberbürgermeister Nico Lauxmann
Weitere Mitglieder:	Stadtrat Ulrich Bauer (bis 06/2024)
	Stadtrat Sebastian Haag
	Stadtrat Klaus Herrmann
	Stadträtin Dr. Christine Knoß
	Stadträtin Carina Kuhnke (ab 07/2024)
	Stadtrat Wilfried Link (bis 06/2024)
	Stadtrat Florian Lutz (bis 06/2024)
	Stadtrat Claus-Dieter Meyer (ab 07/2024)
	Stadtrat Dr. Daniel O'Sullivan
	Stadtrat Bernhard Remmele (ab 07/2024)
	Stadtrat Florian Sorg
	Stadtrat Reinhardt Weiss (bis 06/2024)
	Stadtrat Jochen Zeltwanger (ab 07/2024)
	Stadträtin Susann Boll-Simmler (bis 06/2024)
	Stadträtin Edda Bühler (ab 07/2024)
	Stadtrat Martin Ergenzinger (bis 06/2024)
	Stadtrat Markus Kämmler
	Stadträtin Silvia Stier (ab 07/2024)

Mitarbeitendenvertretung: Betriebsrat Michael Hildebrandt
Betriebsrat Ralf Glaser

Verhältnis Frauen zu Männern: 25% - 75%

Jährliche Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2024 insgesamt: EUR 14.000

■ Gesellschafterversammlung

Gesellschafter sind die Stadt Ludwigsburg (74,9%) und die Stadt Kornwestheim (25,1%).

1.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	EUR 18.157.000
Stadt Ludwigsburg	EUR 13.600.000
Stadt Kornwestheim	EUR 4.557.000

1.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

- Pattonville Energie und Wasser GmbH (PEW) zu 50%
- Gemeinsame Netzgesellschaft SWLB/STWWN GmbH zu 50%
- Gemeinsame Netzgesellschaft SWLB/STWWN GmbH & Co.KG zu 50%
- Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR zu 50%
- SWLB Mobilität GmbH zu 100%
- Energiewende Region Ludwigsburg Verwaltungs- und Betriebs-GmbH zu 50%
- Energiewende Region Ludwigsburg GmbH & Co.KG zu 50%
- Stadtwerke Weißenfels GmbH zu 1%
- Versorger-Allianz 450 Beteiligungs-GmbH & Co.KG zu 0,57%
- Zweckverband Landeswasserversorgung (LWV)
- Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung (BWV)

1.1.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie im Zuge der Daseinsvorsorge den Bedarf der Einwohner an Gas, Strom, Wasser, Fernwärme und Breitband sichert. Mit dem Betrieb der Bäder und der Kunsteisbahn fördert sie zusätzlich den Sport. Durch innenstadtnahe Parkmöglichkeiten wird zur Sicherung des ortsansässigen Handels und Gewerbes und zur Bedarfssicherung der Einwohner beigetragen.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich in den Leistungszahlen (siehe 1.2) wider.

1.1.6 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH zum 31.12.2024 wurde von der BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Stuttgart geprüft und am 20.06.2025 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

1.1.7 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

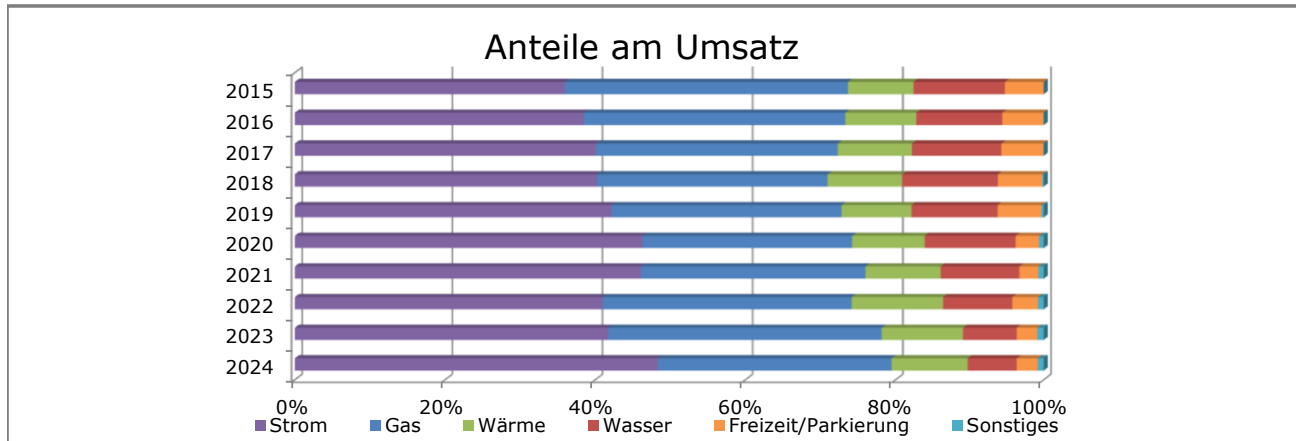
Der von der SWLB eingeschlagene Weg einer nachhaltigen Energieversorgung wird konsequent fortgesetzt, verbunden mit dem Ziel unabhängiger von fossilen Brennstoffen zu werden und um ihrer ökologischen Verantwortung gerecht zu werden. Durch den im Jahr 2015 vorgenommenen Einstieg in das Breitband-/Telekommunikationsgeschäft und die konsequente Fortsetzung der Erschließung Ludwigsburgs mit Glasfaserinfrastruktur ist der Grundstein für ein zukünftig weiteres und wichtiges SWLB-Geschäftsfeld und der Weg zur SmartCity Ludwigsburg – wie auch schon in Kornwestheim – gelegt. Neben der Entwicklung einer Fernwärmeausbaukonzeption zur Erreichung der gesetzten Klimaziele („Kommunale Wärmeplanung“) trägt auch der Ausbau der örtlichen Elektro-Ladeinfrastruktur durch die SWLB zur Förderung der E-Mobilität zu einer nachhaltigen Energieversorgung bei.

Prägende Entwicklungen und Ereignisse des Geschäftsjahres 2024 waren

- die regulatorischen Vorgaben in den Sparten Strom- und Gasnetze
- Umsetzung von gesetzlichen Anforderungen in den Bereichen Messwesen, Marktkommunikation und Stromnetz
- gestiegene Preisrisiken aus höherer Volatilität und erhöhtem Preisniveau bei Erzeugung und Vertrieb
- Insolvenzverfahren des Biomethan-Lieferanten Landwärme GmbH
- reduzierte Absatzmengen durch geändertes Kundenverhalten und Konjunkturertrübung
- kommunale Wärmeplanung (Erzeugung und Netz) und hieraus folgend neben dem Ausbau der Fernwärmeversorgung der Einstieg in die Entwicklung einer Rückbaustrategie für das Gasnetz
- Bau der mit Biomethan betriebenen Wärme- und Stromerzeugungsanlage (Waldäcker III) mit Wärmepumpe
- die Fortsetzung des Aufbaus und die Weiterentwicklung des Geschäftsfelds Breitband/Telekommunikation
- die operative Umsetzung des Kooperationsvertrages mit der Telekom zum Open Access
- Weiterentwicklung der SWLB zur Infrastrukturdrehscheibe (Smart)
- der Betrieb neuer dezentraler Erzeugungsanlagen inklusive Einbindung der bestehenden Anlagen in das virtuelle Kraftwerk
- Gründung der SWLB Mobilität GmbH und Ausgliederung der Ladeinfrastruktur nach § 7c EnWG in die neue Gesellschaft
- Gründung einer Energiewende Region Ludwigsburg GmbH & Co.KG gemeinsam mit der Kreissparkasse Ludwigsburg.

Die Konzessionsabgabe konnte mit rd. TEUR 4.570 (Vj. TEUR 4.472) für die Stadt Ludwigsburg und mit rd. TEUR 1.989 (Vj. TEUR 1.818) für die Stadt Kornwestheim voll erwirtschaftet werden. An auswärtige Gemeinden wurden TEUR 133 Konzessionsabgabe bezahlt (Vj. TEUR 152).

Die Investitionen des Geschäftsjahres 2024 beliefen sich auf TEUR 64.881. Investitionen in Höhe von TEUR 58.651 entfielen insbesondere auf die Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung sowie die Telekommunikation. Für das Jahr 2025 sind Investitionen – insbesondere in den Versorgungssparten und im Bereich Telekommunikation – in Höhe von TEUR 83.351 geplant.



■ Ausblick auf künftige Geschäftsjahre

Tiefgreifende Umbrüche prägen die Geschäftsentwicklung der Energieversorger. Insbesondere die Digitalisierung aller Lebensbereiche verändert die Erwartungen unserer Kunden, Geschäftspartner und regulierenden Behörden. Gleichzeitig bieten sich Chancen zu Innovationen im eigenen Geschäftsbetrieb, um bekannte sowie neue Potenziale zu erschließen. Maßgeblichen Einfluss auf die zukünftige Geschäftsentwicklung hat auch der Klimaschutz und daraus abgeleitete Maßnahmen der Energie- und Verkehrswende.

Bei der Gasabgabe im Jahr 2025 rechnet die SWLB mit einer etwas höheren Gesamtabgabe als im Jahr 2024. Ende März 2025 lag die Abgabe aus dem Gasnetz der SWLB um rd. 12 % über dem Vorjahreswert. Die Fernwärmeabgabe wird aufgrund des Netzausbaus im Zuge der Wärmewende auf tendenziell steigendem Niveau erwartet, abhängig von Witterung und Verbraucherverhalten.

Bei der Stromabgabe ist seit der Stromnetzübernahme im Jahr 2014 ein stetiger Zuwachs zu verzeichnen; dieser wird voraussichtlich auch in Zukunft fortgesetzt werden können. Bei der Wasserabgabe erwartet die SWLB eine Abgabe auf Vorjahresniveau. Es ist ein Ziel der SWLB, durch die Hinzugewinnung neuer Strom-, Gas-, Wärme- und Contractingkunden – auch außerhalb des eigenen Netzgebietes – die Gesamtmarge konstant zu halten, sodass auch im Jahr 2025 ein zufriedenstellendes Ergebnis sowohl in den Versorgungssparten als auch über das Gesamtunternehmen erzielt werden kann.

Die SWLB wird in Verbindung mit einem professionellen Beschaffungsmanagement auch zukünftig wettbewerbsfähige Preise anbieten und somit im Markt weiter erfolgreich bestehen können. Der Strom- und Erdgasmarkt ist und bleibt hart umkämpft. Umso wichtiger ist es den Kunden zukünftig noch deutlicher die Mehrwerte des Stadtwerks vor Ort aufzuzeigen.

Der massive nachhaltige Ausbau der Fernwärme ist eine der wichtigsten Voraussetzung für die Umsetzung der Energiewende. Zielsetzung und klare Aufgabe der Transformationsstrategie Wärme ist – unter Beachtung einer nachhaltigen Wirtschaftlichkeit – die Sicherstellung der zu hundert Prozent klimaneutralen Fernwärme in den Netzen der SWLB in Ludwigsburg und Kornwestheim bis 2035.

Durch die Umsetzung der Transformationsstrategie Wärme wird sich die SWLB einer Vielzahl von Herausforderungen, wie insbesondere die Finanzierung der enormen Investitionen, dem Mangel an personellen Ressourcen und den verkehrlichen Belastungen durch den Netzausbau stellen müssen. Der erfolgreiche Ausbau der Fernwärme wird jedoch auch maßgeblich durch eine Sicherstellung von marktgerechten Wärmepreisen bestimmt werden.

Parkierungsanlagen in Ludwigsburg und Kornwestheim

Die Auslastung und Umsatzerlöse der von der SWLB betriebenen Parkierungsanlagen erholen sich von der Corona bedingten reduzierten Nutzung. Die zwischenzeitlich abgeschriebenen älteren Parkierungsanlagen tragen zu einer Ergebnisverbesserung bei, wenngleich die steigenden Unterhaltungsaufwendungen für die älteren Anlagen immer im Auge behalten werden müssen.

Bäder in Ludwigsburg und Kornwestheim

Bei den Bädern (Heilbad, Freibad Hoheneck, Stadionbad und Alfred-Kercher-Bad) der SWLB ist in den kommenden Jahren altersbedingt ein hoher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf zu erwarten. Aufgrund neuer attraktiver Bäder in der Region sind auch weitere Besucherrückgänge und somit zusätzliche Ergebnisbelastungen nicht auszuschließen. Hier gilt es, durch eine ständige Weiterentwicklung der Markenpositionierung, erweiterten Angeboten sowie Modernisierungsmaßnahmen die Besucherzahlen zu stabilisieren. Inflationsbedingte Kostensteigerungen bei Energie, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Fremdleistungen und Ersatzbeschaffungen, werden auch bei der Festsetzung der Eintrittspreise berücksichtigt. Zusätzliches Aufsichtspersonal und deutliche tarifliche Lohnsteigerungen erhöhen weiterhin die Personalkosten in den Bädern.

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung, insbesondere im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Ukrainekriegs und der Nahost-Krise, mit evtl. einhergehenden weiteren Umsatzausfällen und Zusatzbelastungen sowie nicht vorhersehbaren Witterungseinflüssen, rechnet die SWLB für das Jahr 2025 mit einem im Rahmen des Wirtschaftsplan liegenden Jahresergebnis. Die Geschäftsführung erarbeitet bei Bedarf Handlungsmaßnahmen, legt die Auswirkungen auf den beschlossenen Wirtschaftsplan dar und legt diese dem Aufsichtsrat ggf. zur Beschlussfassung vor. Damit ist eine kontinuierliche Ergebnisüberwachung sichergestellt.

Die Entwicklung der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH wird neben der Krisenbewältigung auch in den nächsten Jahren insbesondere durch den intensiven Wettbewerb im Energiemarkt, die Umsetzung der Klimaziele, den Aufbau des Geschäftsbereichs Breitband/Telekommunikation, der fortschreitenden Digitalisierung und den Kostendruck sowie das im gleichen Zusammenhang entstehende Umsetzungserfordernis der sehr arbeitsintensiven und immer wieder neuen Auflagen der Regulierungsbehörden bestimmt werden.

1.2 Ausgewählte Kennzahlen der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

1.2.1 Entwicklung der Ertragslage

aa) Absatz nach Produktgruppe Versorgungsbetrieb (inkl. Eigenverbrauch)	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ Gasversorgung					
Gasabgabe Vertrieb gesamt in MWh	947.444	1.019.303	1.189.200	1.182.180	1.218.611
Gasentnahme Netz gesamt in MWh	1.266.064	1.204.193	1.189.196	1.475.511	1.241.000
Gashauseschlüsse (Anzahl) *	21.268	21.203	21.131		
Gas-Netzlänge in km *	553,4	554,0	554,0		
■ Stromversorgung					
Stromabgabe Vertrieb gesamt in MWh	166.092	244.155	379.731	307.819	387.852
Stromentnahme Netz gesamt in MWh	539.852	515.504	505.568	565.020	515.504
Stromerzeugung SWLB-Anlagen in MWh	35.336	41.996	42.471	46.083	76.593
Stromerzeugung - Anteil aus erneuerbaren Energien in %	81	81	79	76	83
Photovoltaikanlagen (Gesamtleistung in kWp)	1.147	1.147	1.664	1.147	2.031
E-Mobilität - Öffentl. Ladepunkte (Anzahl)**	191	267	318	340	0
Stromkunden Vertrieb	25.341	28.445	29.436		
Stromhausanschlüsse (Anzahl)	23.079	23.069	23.238		
Strom-Netzlänge in km *	1.955,3	1.852,6	1.881,6		
■ Wasserversorgung					
Wasserabgabe in 1000 m³	6.673	6.468	6.698	6.849	6.647
Wasserhausanschlüsse (Anzahl) *	19.484	19.508	19.526		
Wasser-Netzlänge in km *	405,8	408,1	408,1		
■ Fernwärme					
Wärmeentnahme in MWh	155.122	148.558	156.348	194.217	170.647
Wärmeerzeugung in MWh	175.300	170.801	179.972	224.315	207.090
Wärmeerzeugung - Anteil aus erneuerbaren Energien in %	46	48	46	46	69
Wärmehausanschlüsse (Anzahl) *	953	1.002	1.007		
Wärme-Netzlänge in km *	55,4	58,6	61,6		
■ Telekommunikation					
Internet & Telefonie (Anzahl Kunden)	2.562	3.105	3.808	5.250	5.822
IP TV/DVB-C (Anzahl Kunden)	1.740	1.957	1.035	1.452	922
OpenAccess (Anzahl Kunden)	0	430	879	2.000	4.000
Hausanschlüsse (Anzahl)*	7.151	8.164	11.083		
Grundstücksnutzungsvereinbarungen (Anz.)*	9.881	11.129	12.815		

* Zu diesen Leistungszahlen werden keine Planwerte erhoben.

** Ab 2025 werden die Ladesäulen von der SWLB Mobilität GmbH betrieben.

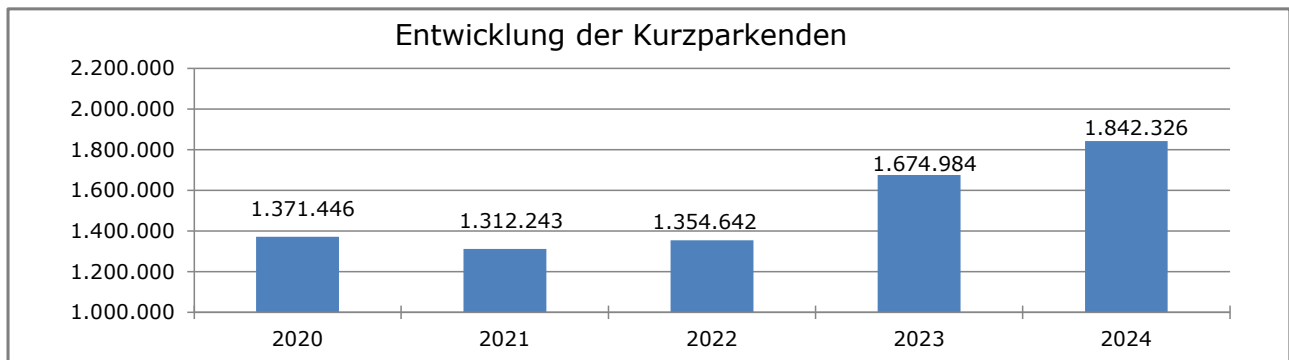
Gasabgabe:

Die SWLB versorgt neben den Städten Ludwigsburg und Kornwestheim auch die Städte Asperg, Marbach und Markgröningen sowie die Gemeinden Möglingen und Tamm und die 50%ige Tochter Pattonville Energie und Wasser GmbH (PEW) mit Gas.

ab) Absatz nach Produktgruppe Kunsteisbahn	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Anzahl Nutzende	52.795	49.357	114.626	68.000	94.000
Wintersaison Tage	152	177	156	146	158
Sommersaison Tage	129	98	107	110	142

ac) Absatz nach Produktgruppe Betriebszweig Bäder	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ Anzahl Badegäste gesamt	527.173	649.584	733.238	683.800	701.274
■ Stadionbad	141.314	177.764	234.108	165.000	219.594
=> öffentlicher Badebetrieb	104.095	129.881	152.537	105.000	161.160
=> Schulen und Vereine	19.251	10.288	10.284	9.000	8.250
=> Sauna	17.968	37.595	71.287	51.000	50.184
■ Campusbad	107.913	126.369	123.465	130.000	128.000
■ Heilbad Hohenneck	71.953	105.098	147.585	122.500	137.700
■ Freibad	97.926	111.358	100.479	120.000	91.800
■ Bad Poppenweiler	13.200	13.731	18.795	10.300	13.600
=> öffentlicher Badebetrieb	1.344	1.751	1.695	2.300	1.800
=> Schulen und Vereine	11.856	11.980	17.100	8.000	11.800
■ Alfred-Kercher-Bad	94.867	115.264	108.806	136.000	110.580
=> öffentlicher Badebetrieb	71.666	80.814	76.479	100.000	80.580
=> Schulen und Vereine	23.201	34.450	32.327	36.000	30.000

ad) Absatz nach Produktgruppen Parkierungsanlagen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ Anzahl Kurzparkende	1.354.642	1.674.984	1.842.326	1.763.458	1.850.345
=> PH Asperger Straße	85.876	105.409	121.704	132.125	121.054
=> Fahrradparkhaus Schillerviertel	0	0	0	0	100.000
=> PD Schillerviertel	46.581	64.150	25.905	0	0
=> PH Solitude	260.836	322.923	337.229	352.478	354.877
=> Rathausgarage	443.110	549.217	601.062	637.467	616.502
=> Akademiehofgarage	69.217	90.606	109.698	115.182	105.382
=> Arena-Tiefgarage	20.109	22.488	25.554	56.366	25.049
=> PH Bahnhof	69.164	79.485	89.030	122.714	88.273
=> PP Bärenwiese	213.729	267.592	262.820	128.213	146.118
=> TG Schillerplatz (ab 2024)	0	0	83.476	18.200	102.308
=> PH Walckerpark	17.821	35.736	38.338	50.000	38.266
=> Cityparkhaus Kornwestheim	76.233	83.368	90.697	93.092	93.282
=> TG Holzgrundareal Kornwestheim	51.966	54.010	56.813	57.621	59.234
■ Anzahl Plätze für Dauerparkende	1.091	1.091	1.091	1.091	1.091
=> Ludwigsburg	1.011	1.011	1.011	1.011	1.011
=> Kornwestheim	80	80	80	80	80



b) Zusammensetzung der Umsatzerlöse in TEUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Gasversorgung	69.872	104.647	104.052	113.939	123.168
Stromerzeugung u.-versorgung	80.598	113.453	155.028	152.963	164.163
Wasserversorgung	17.934	18.977	20.463	22.380	22.292
Wärmeversorgung	23.365	29.445	29.823	39.443	43.300
Bäder	2.336	2.876	3.296	3.401	3.580
Kunsteisbahn	389	424	940	500	1.010
Parkierungsanlagen	4.105	4.427	4.855	5.034	4.925
Straßenbeleuchtung	2.697	4.309	3.203	3.621	3.137
Telekommunikation	1.566	2.320	2.470	4.170	4.657
Andere Umsatzerlöse	2.946	3.351	6.746	229	278
Energie- und Stromsteuern	-7.438	-9.373	-13.012		
Umsatzerlöse gesamt	198.370	274.856	317.864	345.680	370.510

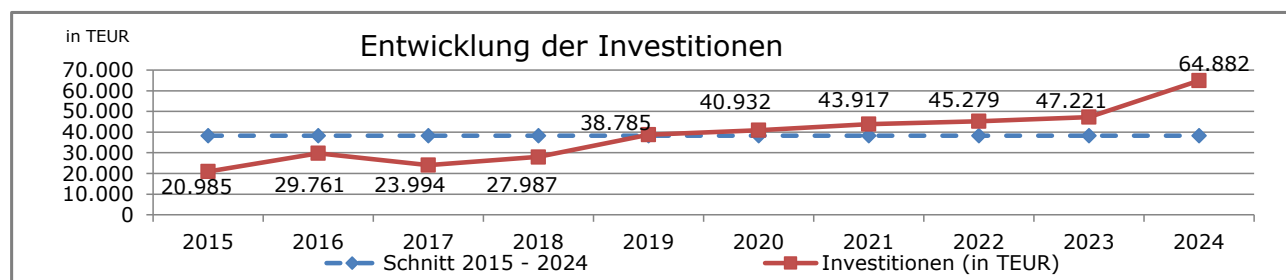
c) Versorgungsfremde Sparten Ludwigsburg (nach Steuern) in TEUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Bäder Ludwigsburg	-3.957	-5.355	-5.571	-4.856	-5.028
Kunsteisbahn	-348	-378	-252	-487	-263
Parkierungsanlagen Ludwigsburg	258	426	445	512	155
Spartenergebnis	-4.047	-5.307	-5.378	-4.831	-5.136

1.2.2 Personalentwicklung (ohne Geschäftsführung)

a) Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt*	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beschäftigte	407,00	418,00	503,00	460,00	478,00
Aushilfen	26,00	37,00	40,00	50,00	33,00
Gesamtzahl der Mitarbeitenden	433,00	455,00	543,00	510,00	511,00
* Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus den jeweiligen Quartalsstichtagen.					
Personalkapazität = Mitarbeitende auf Vollzeit umgerechnet	361,00	375,65	395,39	425,00	447,00
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	39%	38%	39%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	27	24	30	28	49

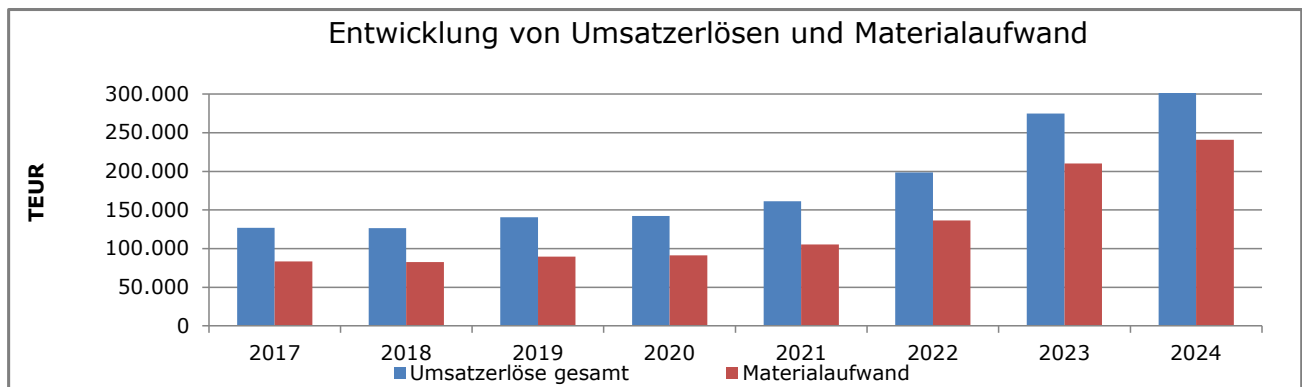
1.2.3 Investitionen

Zusammensetzung Investitionen in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Immaterielle Vermögensgegenst.	719.531	684.279	1.067.411	0	0
- Grundstücke und Gebäude	1.796.474	2.118.059	1.261.665	2.406.630	2.442.030
- Technische Anlagen und Maschinen	18.880.601	14.812.168	18.725.519	27.275.140	27.676.340
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	846.698	2.276.674	1.644.931	4.011.050	4.070.050
- Anlagen im Bau, gel. Anzahl.	22.937.312	27.171.363	41.755.728	46.528.180	47.212.580
Sachanlagen gesamt	44.461.085	46.378.264	63.387.843	80.221.000	81.401.000
Finanzanlagen	98.040	158.000	426.350	950.000	1.950.000
Investitionen gesamt	45.278.657	47.220.543	64.881.604	81.171.000	83.351.000



1.3 Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

in EUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Umsatzerlöse	274.855.665	317.863.970	43.008.305	345.680.000	370.510.000
Bestandsver./akt. Eigenl.	5.805.631	5.098.754	-706.878	7.861.000	6.979.000
Sonstige betriebliche Erträge	4.093.899	5.320.256	1.226.357	1.035.000	883.000
Gesamterträge	284.755.195	328.282.980	43.527.784	354.576.000	378.372.000
Materialaufwand	-210.273.917	-240.698.434	-30.424.517	-274.262.000	-286.655.000
Personalaufwand	-31.603.225	-36.278.870	-4.675.645	-35.025.000	-38.982.000
Abschreibungen	-17.067.715	-18.505.706	-1.437.991	-20.317.000	-20.858.000
Sonstige betr. Aufwendungen	-15.643.243	-21.917.995	-6.274.752	-16.456.000	-20.977.000
Betriebliche Aufwendungen	-274.588.100	-317.401.005	-42.812.905	-346.060.000	-367.472.000
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	817.624	819.335	1.711	720.000	830.000
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-4.103.911	-6.348.435	-2.244.524	-5.630.000	-8.388.000
Steuern vom Ertrag	-1.426.269	-959.160	467.109	-994.000	-918.000
Ergebnis nach Steuern	5.454.540	4.393.716	-1.060.824	2.612.000	2.424.000
Sonstige Steuern	-1.625.133	-1.158.547	466.586	-292.000	-280.000
Gesellschafterzuschuss	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.829.406	3.235.168	-594.238	2.320.000	2.144.000



1.4 Bilanz der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

AKTIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Gegenstände	3.157.508	1%	3.101.249	1%	-56.260
Grundstücke und Gebäude	37.371.290	9%	333.769.484	66%	296.398.194
Sonstige Sachanlagen	270.423.267	64%	5.395.376	1%	-265.027.891
Anlagen im Bau, gel. Anzahl.	41.432.732		55.661.773		
Sachanlagen	349.227.289	82%	394.826.633	78%	45.599.344
Finanzanlagen	8.094.998	2%	8.521.296	2%	426.298
Anlagevermögen	360.479.795	85%	406.449.177	80%	45.969.382
Vorräte	11.188.889	3%	15.303.070	3%	4.114.182
Forderungen	41.523.125	10%	70.262.246	14%	28.739.122
Liquide Mittel	5.877.424	1%	11.600.516	2%	5.723.092
Umlaufvermögen	58.589.438	14%	97.165.833	19%	38.576.395
Rechnungsabgrenzungsposten	5.842.535	1%	5.737.228	1%	-105.307
Summe AKTIVA	424.911.768	100%	509.352.238	100%	84.440.470

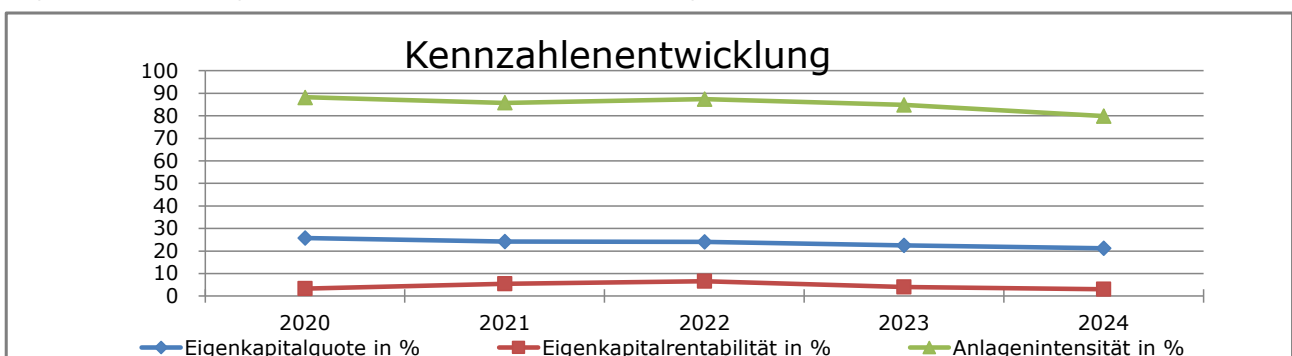
PASSIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	18.157.000	4%	18.157.000	4%	0
Kapitalrückl./Ergebnisvortrag*	73.405.996	17%	86.702.148	17%	13.296.152
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.829.406	1%	3.235.168	1%	-594.238
Eigenkapital	<u>95.392.402</u>	22%	<u>108.094.316</u>	21%	12.701.914
Sonderposten	28.125.024	7%	29.351.205	6%	1.226.181
Rückstellungen	21.127.453	5%	25.730.883	5%	4.603.430
Bankverbindlichkeiten	237.056.401	56%	293.538.012	58%	56.481.611
Übrige Verbindlichkeiten	43.158.797	10%	52.570.151	10%	9.411.354
Verbindlichkeiten	<u>280.215.199</u>	66%	<u>346.108.164</u>	68%	65.892.965
Rechnungsabgrenzungsposten	51.689	0%	67.670	0%	15.981
Summe PASSIVA	<u>424.911.768</u>	100%	<u>509.352.238</u>	100%	84.440.470

* darin ist auch das Genussrechtskapital der Stadt LB von EUR 21,665 Mio. enthalten.

1.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage					
Anlagenintensität in %	87,39	84,84	79,80		
Eigenkapitalquote in %	24,09	22,45	21,22		
Fremdkapitalquote in %	68,76	70,93	73,02		
Anlagendeckung I in %	27,57	26,46	26,59		
Reinvestitionsquote in %	295,35	276,67	350,60	399,52	399,61
2. Ertragslage					
Umsatzrentabilität in %	2,98	1,39	1,02	0,67	0,58
Eigenkapitalrentabilität in %	6,50	4,01	2,99		
Gesamtkapitalrentabilität in %	2,41	1,87	1,88		
Cash-Flow in TEUR	21.494.160	20.897.122	21.740.874	22.637.000	23.002.000

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.





WOHNUNGSBAU
LUDWIGSBURG

Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH

Hindenburgstr. 49, 71638 Ludwigsburg

www.wohnungsbau-ludwigsburg.de

2.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Vorbemerkung:

Die Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH wurde am 21.01.1953 gegründet und am 23.06.1953 ins Handelsregister eingetragen.

2.1.1 Gegenstand des Unternehmens

- Zweck der Gesellschaft ist es, im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung vorrangig eine sozial und ökologisch verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen, die kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen und städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.
- Soweit es zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist, kann die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, Eigenheime u. Eigentumswohnungen errichten, erwerben, veräußern, betreuen, bewirtschaften und verwalten. Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen, sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck dienlich sind, andere Unternehmen erwerben, sich an solchen beteiligen oder Zweigniederlassungen errichten.

2.1.2 Organe des Unternehmens

- Geschäftsführung Andreas Veit

- Aufsichtsrat

Im Geschäftsjahr 2024 waren Mitglieder im Aufsichtsrat:

Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht
Stellv. Vorsitzende:	Stadträtin Arezoo Shoaleh
Weitere Mitglieder:	Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz
	Bürgermeisterin Andrea Schwarz
	Stadträtin Verena Alexander (ab 25.07.2024)
	Stadtrat Ulrich Bauer (bis 24.07.2024)
	Stadtrat Maik Stefan Braumann
	Stadtrat Thomas Gröbner (ab 25.07.2024)
	Stadtrat Frank Handel (bis 24.07.2024)
	Stadtrat Johann Heer (bis 24.07.2025)
	Stadtrat Armin Klotz (bis 24.07.2024)
	Stadträtin Stefanie Knecht (ab 25.07.2024)
	Stadträtin Margit Liepins
	Stadtrat Volker Lutz (ab 25.07.2024)
	Stadtrat Wolfgang Medinger (ab 25.07.2024)
	Stadträtin Gabriele Moersch
	Stadtrat Hans-Peter Peifer (ab 25.07.2024)
	Stadtrat Bernhard Remmele (bis 24.07.2024)

Stadträtin Nadja Schmidt (bis 24.07.2024)
Stadtrat Hubertus von Stackelberg (bis 24.07.2024)
Stadträtin Dr. Uschi Traub
Stadtrat Mesut Tübek (ab 25.07.2024)
Sparkassendirektor Dr. Heinz-Werner Schulte

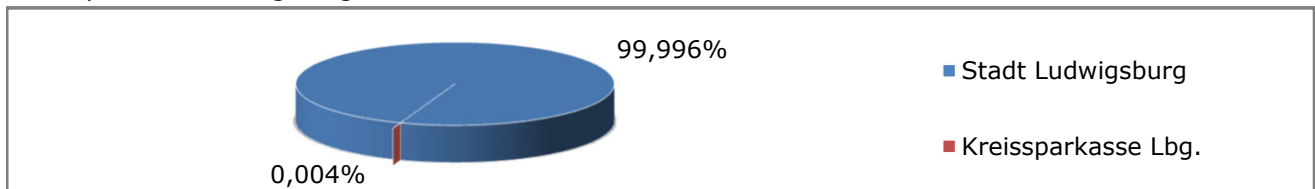
Verhältnis Frauen zu Männer: 50% - 50%
Jährliche Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2024 insgesamt: EUR 13.153,80

■ Gesellschafterversammlung

Gesellschafter sind die Stadt Ludwigsburg (99,996%) und die Kreissparkasse Ludwigsburg (0,004%).

2.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	EUR 41.000.000
Stadt Ludwigsburg	EUR 40.998.360
Kreissparkasse Ludwigsburg	EUR 1.640



2.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

- Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR zu 50%

2.1.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie die kommunale Siedlungspolitik unterstützt und Engpässe bei der Versorgung der Einwohner mit kostengünstigen Miet- und Eigentumswohnungen mindert.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich in den Leistungsdaten (siehe 2.2.1) wider.

2.1.6 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss der Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH zum 31.12.2024 wurde vom vbw Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., Stuttgart geprüft und am 25.04.2024 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

2.1.7 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

1. Bautätigkeit und Wohnungsbestand

Der Bestand an Mietwohnungen (WE) hat sich insgesamt um 122 Einheiten erhöht. Davon betreffen die Neubauten Jägerhofquartier zweiten Bauabschnitt 27 WE, Weingarten.Living 17 WE und Grünbühl.living 74 WE. Vier Wohneinheiten wurden zugekauft. Abgebrochen wurden in Grünbühl 12 WE.

2. Vermietungsstatus

Im Berichtsjahr wurden 160 Mietverträge abgeschlossen. Davon 105 im klassischen Mieterwechsel, 42 Erstvermietungen im Neubau und 13 Mietverträge für die Asyl-Anschlussunterbringung der Stadt Ludwigsburg. Von den 160 Mietverträge betreffen 15 Umsetzungen der Mietparteien aus dem zu entwickelnden Wohngebiet in Grünbühl.

Aus dem Gesamtbestand sind 922 Wohnungen (Stand 31.12.2024) an einkommensschwache Haushalte vermietet. Dieser Bestand setzt sich aus öffentlich, kommunal, freiwillig finanzierten und den preisreduzierten Einheiten des „Fair Wohnen-Modells“ zusammen. Bei Mieterwechsel stehen aus dem „Fair-Wohnen-Modell“ und der Neubegründung von Belegungsrechten derzeit weitere 124 Wohnungen zur Verfügung, die ebenfalls an Haushalte mit geringem Einkommen vermietet werden können.

Die durchschnittliche Kaltmiete des Gesamtbestandes liegt 2024 bei 8,38 EUR/m², die der öffentlich, kommunal und freiwillig preisgedämpften Wohnungen bei 7,02 EUR/m² und somit deutlich unter dem Durchschnitt des Mietspiegels von 10,01 EUR/m² der Stadt Ludwigsburg, der für Neuvermietungen ermittelt wird. Die Durchschnittsmiete der preisreduzierten „Fair-Wohnen“-Einheiten beträgt 8,91 EUR/m².

3. Interessentendatei

Zum Jahresende 2024 lagen 1.648 (Vorjahr 1.683) Mietanfragen in der Interessentendatei vor. Die Nachfrage verteilt sich mit 77 % (Vorjahr 76 %) auf den Bereich der preisgedämpften und mit 23% (Vorjahr 24 %) auf den der frei finanzierten Wohnungen. Der hohe Anteil von 77 % der Interessierten für preisgedämpften Wohnraum betrifft zu drei Viertel Haushalte mit kleinem bis mittlerem Einkommen, die durch die höheren Einkommensgrenzen Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein haben.

4. Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen

Im Geschäftsjahr waren keine Modernisierungsmaßnahmen vorgesehen. Die Instandhaltungskosten beliefen sich auf EUR 4,11 Mio. bzw. EUR 18,63 pro m² Wohn- und Nutzfläche. Der Schwerpunkt der Kosten lag bei den Gewerken Maler-, Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten, Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs- und Elektroinstallationen sowie Architektur- und Fachingenieurleistungen.

5. Verwaltungstätigkeiten

Zum 31.12.2024 verwaltete die WBL 50 Wohnungseigentümergeinschaften mit insgesamt 1.310 Wohn- und Gewerbeeinheiten, 578 Garagen und 224 Stellplätzen. Für private Eigentümer wurden 11 Wohn- und 17 Gewerbeeinheiten verwaltet.

■ Ausblick auf künftige Geschäftsjahre

Die WBL ist sich ihrer sozialen und ökologischen Verantwortung sehr bewusst. Die Neubauten werden mit effizienter Technik und fossilfreier Energieversorgung ausgestattet. Ludwigsburg hat das Ziel bis 2035 klimaneutral zu werden. Die WBL wird mit dem eigenen Mietwohnungsbestand und den verfügbaren Mitteln alles versuchen, dieses Ziel zu unterstützen. Dabei wird es zwischen dem notwendigen Bau von neuen Wohnungen und der Dekarbonisierung des Mietwohnungsbestandes, aufgrund begrenzter finanzieller Mittel, einen Zielkonflikt geben. Für die Instandsetzung, Erhalt und energetische Ertüchtigung des Bestandes ist für 2025 ein Budget von EUR 5,0 Mio. vorgesehen.

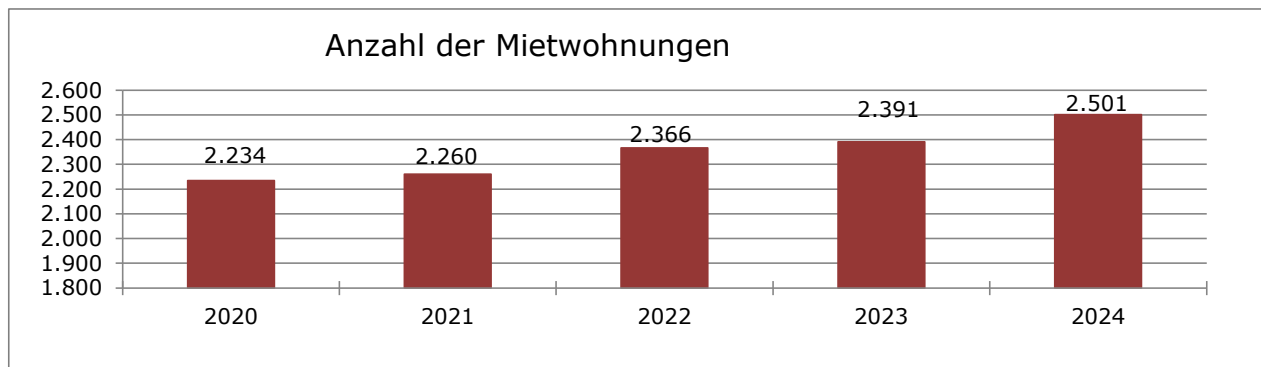
Die geplanten Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung, dem Verkauf von Grundstücken, der Betreuungstätigkeit und aus anderen Lieferungen und Leistungen betragen zusammen rund EUR 35,6 Mio.. Auf Basis des Wirtschaftsplanes und der zum Zeitpunkt der Erststellung zugrunde gelegten Prämissen geht die Geschäftsführung von einem positiven Jahresergebnis 2025 von rund EUR 1,1 Mio. aus.

Das Investitionsvolumen der WBL besteht aus den bereits begonnen Geschosswohnungsbauten im Jägerhofquartier und Grünbühl.living, und dem zweiten Bauabschnitt in der Brucknerstraße. Die langfristige Fremdkapitalfinanzierung und öffentliche Zuschüsse dafür sind gesichert. Alle anderen bereits geplanten Projekte werden bauseits nicht begonnen und können erst nach wirtschaftlicheren und verlässlichen Rahmenbedingungen umgesetzt werden.

2.2 Ausgewählte Kennzahlen der Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH

2.2.1 Entwicklung der Ertragslage

a) Absatz nach Produktgruppen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ Bestand an Mietwohnungen (Anz.)	2.366	2.391	2.501	2.397	2.417
Vermietbare Wohnfläche in m²	159.996	162.751	172.117	163.759	169.828
=> Gekaufte/fertiggest. W. (Anz.)	107	72	121	37	44
=> Verkaufte/abgebrochene Wohn. (Anz.)	1	47	12	35	140
■ Film- und Medienzentrum (Fläche in m²)	35.015	35.015	35.015	35.015	38.555
■ verwaltete Einheiten (Anz.)	1.226	1.267	1.310	1.378	1.562



b) Zusammensetzung der Umsatzerlöse in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Hausbewirtschaftung (Vermietung)	25.087.706	26.003.029	27.004.679	26.050.000	27.430.000
Verkauf von Grundstücken	24.844.480	0	4.836.000	2.945.000	7.365.000
Betreuungstätigkeit (Verwaltung)	678.489	471.198	455.116	535.000	605.000
Andere Lieferungen und Leistungen	4.849.470	722.790	339.264	150.000	150.000
Umsatzerlöse gesamt	55.460.146	27.197.017	32.635.059	29.680.000	35.550.000

2.2.2 Personalentwicklung (ohne Geschäftsführung)

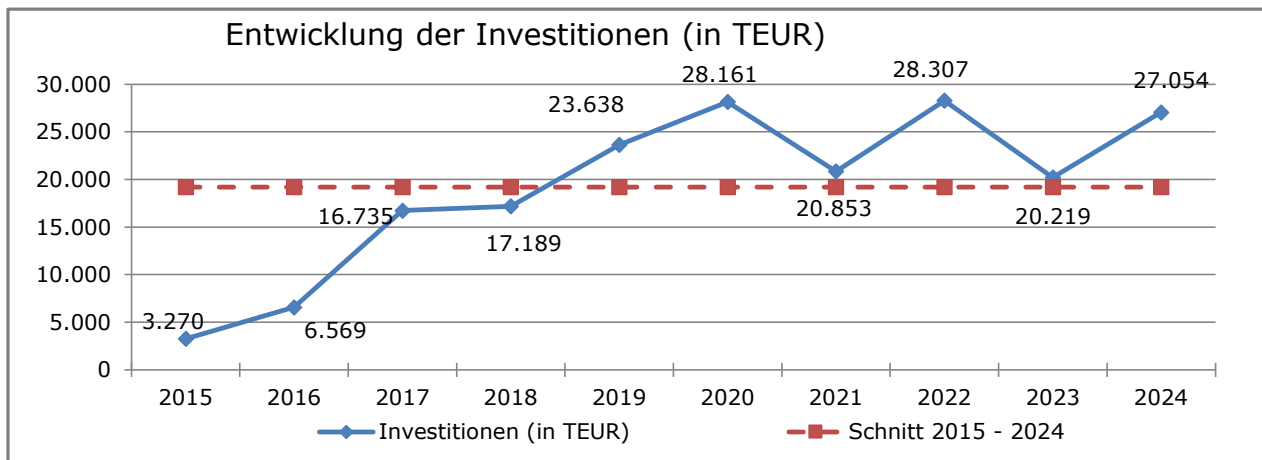
Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beschäftigte	47,00	54,00	51,00	53,00	58,00
Aushilfen	3,00	3,00	2,00	3,00	2,00
Gesamtzahl der Mitarbeitenden	50,00	57,00	53,00	56,00	60,00
Personalkapazität = Mitarbeitende auf Vollzeit umgerechnet	44,04	50,57	46,92	49,93	52,78
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	58%	63%	66%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	3	3	3	3	3

2.2.3 Unternehmensspezifische Kennzahlen

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024
- Durchschnittliche Kaltmiete (EUR/m²)	7,93	7,96	8,38
- Anteil Erlösschmälerungen zur Gesamtjahressollmiete in % (nur Wohnungen)	2,96	3,14	4,53
- Instandhaltungs- und Modernisierungskosten pro m²-Wohn- und Nutzfläche (EUR)	17,32	16,76	18,63

2.2.4 Investitionen

Zusammensetzung Investitionen in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Immaterielle Vermögensgegenst.	60.346	10.541	2.627	20.000	20.000
- Grundstücke mit Wohnbauten	1.102.595	1.234.645	3.304.964	250.000	100.000
- Grundst. mit and./ohne Bauten	5.126.007	322.300	5.528.439	50.000	200.000
- Bauten auf fremden Grundst.	0	311	0	0	0
- Anlagen im Bau	21.934.012	18.400.749	17.746.921	34.860.000	10.735.000
- Betriebs- und Geschäftsausstatt.	59.025	124.707	320.654	4.340.000	3.250.000
- Sonstige Sachanlagen	0	0	0	0	0
Sachanlagen	28.221.638	20.082.712	26.900.978	39.500.000	14.285.000
Finanzanlagen	25.000	125.000	150.000	0	0
Investitionen gesamt	28.306.984	20.218.253	27.053.605	39.520.000	14.305.000



2.3 Gewinn- und Verlustrechnung der Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH

in EUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Umsatzerlöse	27.197.017	32.635.059	5.438.042	29.680.000	35.550.000
Bestandsver./akt. Eigenl.	14.921.875	2.404.683	-12.517.192	8.790.000	-3.775.000
Sonstige betriebliche Erträge	1.302.741	7.789.666	6.486.925	130.000	130.000
Gesamterträge	43.421.633	42.829.408	-592.225	38.600.000	31.905.000
Materialaufwand	-23.776.205	-16.324.103	7.452.103	-21.110.000	-11.120.000
Personalaufwand	-4.230.253	-4.628.011	-397.758	-4.590.000	-4.590.000
Abschreibungen	-7.089.841	-6.902.120	187.720	-6.000.000	-8.525.000
Sonstige betr. Aufwendungen	-2.955.214	-2.925.090	30.124	-2.265.000	-2.300.000
Betriebliche Aufwendungen	-38.051.513	-30.779.325	7.272.188	-33.965.000	-26.535.000
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	12.429	125.729	113.300	0	0
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-2.728.158	-3.257.671	-529.513	-2.935.000	-3.690.000
Steuern vom Ertrag	-68.665	-569.042	-500.377	0	0
Ergebnis nach Steuern	2.585.726	8.349.100	5.763.374	1.700.000	1.680.000
Sonstige Steuern	-612.015	-616.428	-4.413	-635.000	-630.000
Gesellschafterzuschuss	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.973.711	7.732.672	5.758.961	1.065.000	1.050.000

2.4 Bilanz der Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH

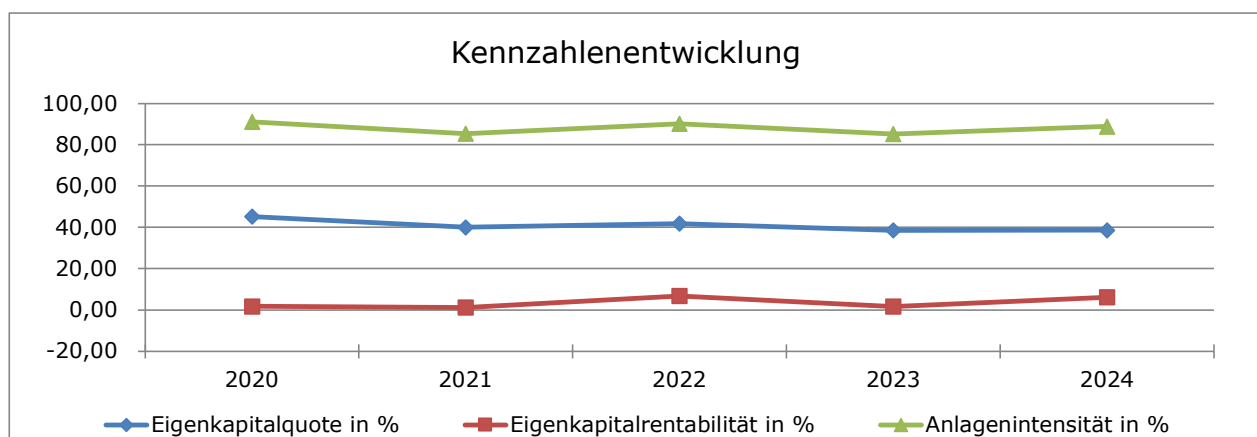
AKTIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Gegenstände	29.449	0%	9.598	0%	-19.851
Grundstücke und Gebäude	229.536.886	75%	268.077.223	82%	38.540.338
Sonstige Sachanlagen	254.985	0%	444.827	0%	189.842
Anlagen im Bau, gel. Anzahl.	29.947.064		21.283.363		-8.663.700
Sachanlagen	259.738.935	85%	289.805.414	89%	30.066.479
Finanzanlagen	250.000	0%	400.000	0%	150.000
Anlagevermögen	260.018.384	85%	290.215.012	89%	30.196.628
Vorräte u. zum Verkauf best. Grundst.	36.550.306	12%	20.567.560	6%	-15.982.745
Forderungen	3.470.853	1%	4.071.647	1%	600.795
Liquide Mittel	4.787.078	2%	11.738.673	4%	6.951.595
Umlaufvermögen	44.808.236	15%	36.377.881	11%	-8.430.356
Rechnungsabgrenzungsposten	178.709	0%	133.342	0%	-45.367
Summe AKTIVA	305.005.329	100%	326.726.235	100%	21.720.906

PASSIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	41.000.000	13%	41.000.000	13%	0
Kapitalrückl./Ergebnisvortrag	74.623.779	24%	76.597.491	23%	1.973.711
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.973.711	1%	7.732.672	2%	5.758.961
Eigenkapital	<u>117.597.491</u>	39%	<u>125.330.163</u>	38%	<u>7.732.672</u>
Sonderposten	0	0%	0	0%	0
Rückstellungen	1.921.449	1%	1.732.138	1%	-189.311
Bankverbindlichkeiten	148.629.156	49%	172.506.411	53%	23.877.254
Übrige Verbindlichkeiten	<u>32.381.210</u>	11%	<u>22.862.386</u>	7%	<u>-9.518.824</u>
Verbindlichkeiten	<u>181.010.367</u>	59%	<u>195.368.797</u>	60%	<u>14.358.430</u>
Rechnungsabgrenzungsposten	4.476.022	1%	4.295.137	1%	-180.885
Summe PASSIVA	<u>305.005.329</u>	100%	<u>326.726.235</u>	100%	<u>21.720.906</u>

2.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage					
Anlagenintensität in %	90,21	85,25	88,83		
Eigenkapitalquote in %	41,81	38,56	38,36		
Fremdkapitalquote in %	58,19	61,44	61,64		
Anlagendeckung I in %	46,35	45,23	43,19		
Reinvestitionsquote in %	562,32	285,17	391,96	658,67	167,80
2. Ertragslage					
Umsatzrentabilität in %	14,16	7,26	23,69	3,59	2,95
Eigenkapitalrentabilität in %	6,79	1,68	6,17		
Gesamtkapitalrentabilität in %	3,59	1,54	3,36		
Cash-Flow in TEUR	12.886.603	9.063.552	14.634.793	7.065.000	9.575.000

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.





NaturVision Ludwigsburg gGmbH

Arsenalstr. 4, 71636 Ludwigsburg

3.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Vorbemerkung:

Die NaturVision Ludwigsburg gGmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 11.09.2023 gegründet und am 11.10.2023 ins Handelsregister eingetragen.

3.1.1 Gegenstand des Unternehmens

- Die Gesellschaft hat die Aufgabe den Natur-, Klima- und Umweltschutz, die Kunst und Kultur und die Bildung im Bereich nachhaltige Entwicklung und Umwelt zu fördern.
- Die Gesellschaft erfüllt ihren Zweck insbesondere durch Aktivitäten in den Themenbereichen der wechselseitigen Abhängigkeit von Mensch und Natur, Kultur und Umwelt, Leben und Lebensgrundlagen. Dieser Gesellschaftszweck wird insbesondere erreicht durch die Organisation und Durchführung von Natur-, Wildlife- und Nachhaltigkeitsfilmfestivals, Angebote der Umwelt- und Medienbildung sowie der Bereitstellung von Informationen zum Themenkomplex Nachhaltigkeit und Umwelt (z.B. in einer Online-Plattform).
Bei den Filmfestivals wird durch die Zusammenstellung der Filme das Bestreben des Naturschutzes gefördert sowie der Tierschutzgedanke gestärkt. Die inhaltliche (Film-)Arbeit unterscheidet sich inhaltlich, konzeptionell sowie formal deutlich von gewerblichen Kinos. Die Festivals finden ausschließlich in dem Sachzusammenhang „Natur-, Klima- und Umweltschutz“ statt, sind inhaltlich durch einen Dokumentarfilm-Wettbewerb sowie Vorträge, Fotoausstellungen und Sonderthemen aufbereitet.
Die Bereitstellung von Informationen u.a. in einer Online-Plattform wie auch die Filmfestivals bieten der Allgemeinheit, den verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen mit Bezug zum Themenkomplex Nachhaltigkeit und Umwelt wie auch dem Fachpublikum Angebote hinsichtlich des Themas Filmkunst sowie Natur-, Klima- und Umweltschutz. Darüber hinaus werden spezielle Kinder- und Jugendprojekte im Zusammenhang mit dem Filmfestival durchgeführt. Diese sollen dazu beitragen, das Interesse von Kindern und Jugendlichen sowohl für das Thema Filmkunst wie auch das Thema Naturschutz zu wecken.
Im Bereich Bildung werden digitale und analoge Schulprogramme mit Filmvorstellungen, Gesprächen und Workshops angeboten, die dazu dienen, dass die Teilnehmer einen Bezug zu Natur-, Klima- und Umweltthemen entwickeln.

3.1.2 Organe des Unternehmens

■ Geschäftsführung Beatrix Wesle

■ Aufsichtsrat

Im Geschäftsjahr 2024 waren Mitglieder im Aufsichtsrat:

Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht
Stellv. des Vorsitzenden:	Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz
Weitere Mitglieder:	Stadträtin Dr. Edith Klünder (bis 10.07.2024)
	Stadtrat Guido Passaro (ab 10.07.2024)
	Stadtrat Prof. Dr. Michael Vierling
	Stadtrat Jochen Zeltwanger

Verhältnis Frauen zu Männer: 0 % -100 %

Jährliche Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2024 insgesamt: EUR 0

■ Gesellschafterversammlung

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Ludwigsburg.

3.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital Stadt Ludwigsburg 50.000 EUR

3.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Die NaturVision Ludwigsburg gGmbH hält keine Beteiligungen an anderen Gesellschaften.

3.1.5 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss der NaturVision Ludwigsburg gGmbH zum 31.12.2024 wurde von der Curacon AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und am 21.10.2025 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.1.6 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

Kernangebot der NaturVision Ludwigsburg ist das jährlich stattfindende NaturVision Filmfestival, welches 2024 von 18.- 21.07. in Ludwigsburg – im Kino und Open Air – veranstaltet wurde. Das Festival vergibt Filmpreise in diversen Filmwettbewerbskategorien. Weitere „NaturVision Filmtage“ oder „Best of“ Programmveranstaltungen sowie Online-Filmangebote werden zusätzlich umgesetzt.

Ganzjährig setzt das Unternehmen diverse Präsenz- und Online-Angebote aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung und Schulferienprogramme um. Das Projekt „Online-Kommunikation/Plattform“ zur Stärkung der NaturVision Inhalte und der Vernetzung von Interessensgruppen wird ebenfalls ganzjährig angeboten.

Das NaturVision Filmfestival erreichte rd. 9.100 Besucher. Die Online Plattform konnte im Jahr 2024 rd. 7.800 Nutzer verzeichnen. Der Bereich Umweltbildung zählte im Jahr 2024 rd. 10.500 Teilnehmende.

■ Ausblick auf die zukünftigen Geschäftsjahre

Die Gesellschaft wird neben dem Gründungsgesellschafter durch weitere Projektzuschüsse institutioneller Förderer finanziert.

Die Gesellschaft setzt zur Risikominimierung auf eine breite Partnerstruktur, gutes Partnermanagement, frühzeitige Antragstellung für das jeweilige nächste Geschäftsjahr und – soweit möglich – Mehrjahresfinanzierungen. Es besteht jedoch das Risiko, dass bei einem Ausfall keine alternativen Zuschussgeber gefunden werden können.

Im Jahr 2025 hat das Filmfestival von 17. - 21. Juni 2025 stattgefunden. Die Nutzer der Online-Plattform zeigt ebenso wie die Teilnehmenden an den Programmen der Umweltbildung einen starken Anstieg.

Die Gesellschaft prognostiziert für das Jahr 2025 Einnahmen durch Zuschüsse von institutionellen Gebern, Stiftungen und anderen Förderern in Höhe von EUR 647.500 und sonstige Erträge von EUR 12.850. Dem gegenüber stehen Personalaufwendungen von EUR 357.100, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von EUR 243.850 und sonstige Aufwendungen von EUR 54.400. Für das Geschäftsjahr 2025 wird im Rahmen der Finanzplanung ein ausgeglichenes Ergebnis der Gesellschaft erwartet.

3.2 Ausgewählte Kennzahlen der NaturVision LB gGmbH

3.2.1 Personalentwicklung (ohne Geschäftsführung)

Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt*	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beschäftigte	5,00	7,00	7,00	7,00
Aushilfen*	1,00	2,00	3,00	3,00
Gesamtzahl	6,00	9,00	10,00	10,00
Personalkapazität = Mitarbeitende auf Vollzeit umgerechnet	5,02	6,29	6,68	6,43
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	85%	85%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	0	0	0	0

* Aushilfen beinhalten geringfügig Beschäftigte und Personen im Praktikum.

3.3 Gewinn- und Verlustrechnung der NaturVision Ludwigsburg gGmbH

in TEUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Umsatzerlöse	15.476	242.714	227.238	522.000	462.500
Bestandsver./akt. Eigenl.	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	70.311	277.088	206.777	13.000	12.850
Gesamterträge	85.787	519.802	434.015	535.000	475.350
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Personalaufwand	-48.303	-348.582	-300.279	-357.000	-357.100
Abschreibungen	-695	-9.048	-8.353	0	-4.170
Sonstige betr. Aufwendungen	-49.615	-274.029	-224.414	-298.000	-299.080
Betriebliche Aufwendungen	-98.614	-631.659	-533.045	-655.000	-660.350
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	0	0	0	0	0
Steuern vom Ertrag	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-12.827	-111.857	-99.030	-120.000	-185.000
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Gesellschafterzuschuss	0	120.000	120.000	120.000	185.000
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-12.827	8.143	20.970	0	0

3.4 Bilanz der NaturVision Ludwigsburg gGmbH

AKTIVA in TEUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Gegenstände	61.805	42%	63.339	39%	1.534
Grundstücke und Gebäude	0	0%	0	0%	0
Sonstige Sachanlagen	0	0%	0	0%	0
Anlagen im Bau, gel. Anzahl.	0	0%	0	0%	0
Sachanlagen	0	0	0	0%	0
Finanzanlagen	0	0%	357	0%	357
Anlagevermögen	61.805	0	63.696	39%	1.891
Vorräte	0	0%	0	0%	0
Forderungen	2.104	1%	53	0%	-2.051
Liquide Mittel	83.789	57%	98.893	61%	15.105
Umlaufvermögen	85.893	58%	98.946	61%	13.053
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0
Summe AKTIVA	147.698	100%	162.642	100%	14.944

PASSIVA in TEUR	Ist 2023		Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	25.000	17%	25.000	25%	0
Kapitalrückl./Ergebnisvortrag	25.000	17%	12.173	12%	-12.827
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-12.827	-9%	8.143	8%	20.970
Eigenkapital	37.173	25%	45.316	45%	8.143
Sonderposten	0	0%	0	0%	0
Rückstellungen	6.741	5%	41.530	41%	34.789
Bankverbindlichkeiten	0	0%	0	0%	0
Übrige Verbindlichkeiten	103.784	70%	13.296	13%	-90.487
Verbindlichkeiten	103.784	70%	13.296	13%	-90.487
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0
Summe PASSIVA	147.698	100%	100.142	100%	-47.556

3.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage				
Anlagenintensität in %	41,85	39,16		
Eigenkapitalquote in %	25,17	45,25		
Fremdkapitalquote in %	74,83	54,75		
Anlagendeckung I in %	60,15	71,14		
Reinvestitionsquote in %	8992,81	67,10	n.v.	0,00
2. Ertragslage				
Umsatzrentabilität in %	-82,88	-46,09	-22,99	-40,00
Eigenkapitalrentabilität in %	-34,51	-246,84		
Gesamtkapitalrentabilität in %	-8,68	-111,70		
Cash-Flow in TEUR*	-12.132	17.190	0	4.170

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.



BLÜHENDES BAROCK
LUDWIGSBURG

Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH

Mömpelgardstraße 28, 71640 Ludwigsburg
www.blueba.de

4.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Vorbemerkung:

Die Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH wurde am 18.02.1954 ins Handelsregister eingetragen.

4.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, die Gartenanlage beim Schloss Ludwigsburg hochwertig zu pflegen und als Schaugarten zu führen.

Die Gesellschaft erfüllt diesen Zweck insbesondere durch die Vermittlung des Verständnisses für historische Gärten durch Unterhaltung der Stilgärten nördlich, östlich und südlich des Schlosses, Vermittlung von botanischen und biologischen Kenntnissen durch Anlage und Unterhaltung umfangreicher pflanzenkundlicher Sammlungen und Spezialgärten (z.B. Rosarien, Raritätengarten, Tulpensammlung), durch eine ornithologische Sammlung als Demonstrations- und Forschungsstätte für die Schulen des Landes. Sie arbeitet dabei eng mit den zuständigen Dienststellen des Landes und der Stadt zusammen. Die Gesellschaft widmet sich ferner der Förderung von Kunst und Kultur, z.B. mit der Durchführung von Veranstaltungen sowie der Pflege und dem Erhalt regionalen Kulturguts.

4.1.2 Organe des Unternehmens

■ Geschäftsführung Direktorin Petra Herrling

■ Aufsichtsrat

Im Geschäftsjahr 2024 waren Mitglieder im Aufsichtsrat:

Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht
Stellv. Vorsitzende:	Ministerialrätin Juliane Weckerle
Weitere Mitglieder:	Stadtrat Klaus Hermann
	Stadträtin Elfriede Steinwand-Hebenstreit (bis 31.08.2024)
	Stadträtin Laura Widmann (ab 01.09.2024)
	Urs Müller-Meßner, Landschaftsarchitekt (bis 23.09.2024)
	Ministerialrätin Lena Funk
	Ministerialrätin Sabine Schmidt

Verhältnis Frauen zu Männern: 67% - 33%

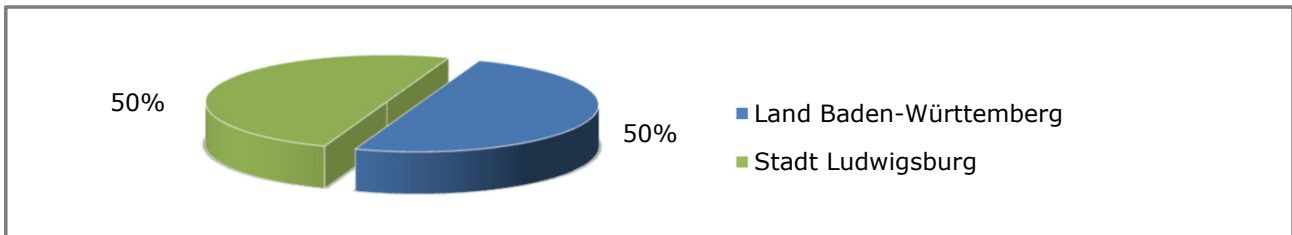
Jährliche Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2024 insgesamt: EUR 1.080

■ Gesellschafterversammlung

Gesellschafter sind die Stadt Ludwigsburg (50%) und das Land Baden-Württemberg (50%).

4.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	EUR 1.024.000
Stadt Ludwigsburg	EUR 512.000
Land Baden-Württemberg	EUR 512.000



4.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Die GmbH hält keine Beteiligungen an anderen Gesellschaften.

4.1.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie die Gartenanlage beim Schloss Ludwigsburg hochwertig pflegt, was zur Kulturförderung beiträgt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich u.a. in den Besucherzahlen (siehe 4.2.1) wider.

4.1.6 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss der Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH zum 31.12.2024 wurde von der RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft und am 26.06.2025 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

4.1.7 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

Das Jahr 2024 ist geprägt von zahlreichen Jubiläen im Blühenden Barock:

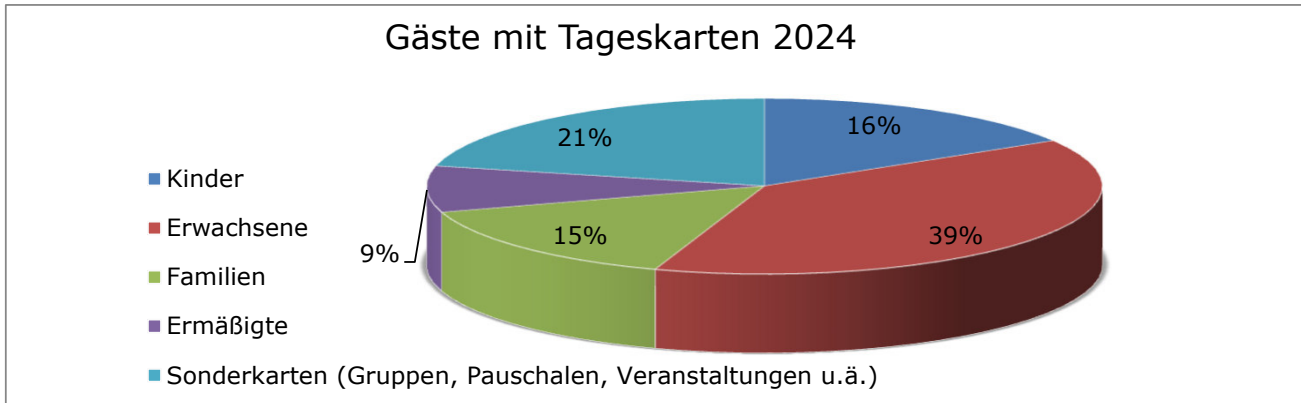
- 70 Jahre Blühendes Barock,
- 65 Jahre Märchengarten,
- 20 Jahre Internationales Straßenmusikfestival,
- 25 Jahre weltgrößte Kürbisausstellung,
- 10 Jahre Sicher zur Schule.

Die prächtigen Gartenanlagen des Blühenden Barocks, mit ihrem alten Baumbestand und den farbenfrohen Blumen, erfordern eine intensive Pflege. Die klimatischen Bedingungen beeinflussen sowohl die Tagesbesuche als auch die Veranstaltungen. Das Frühjahr 2024 war von vielen kühlen Tagen und zahlreichen Starkregenereignissen geprägt, während der Sommer und der Herbst hingegen sehr warm und viel zu trocken waren. Aufgrund des wechselhaften Wetters wurden im ersten Halbjahr weniger Besucher als im Vorjahr gezählt.

Für die Gartenpflege ist die Preisentwicklung im Bereich der landwirtschaftlichen Güter entscheidend. Im Jahr 2024 sind hier die Kosten im Vergleich zu 2023 gestiegen.

Anlässlich der Jubiläumsfeier „70 Jahre Blühendes Barock“ wurde erstmals die 3-tägige Veranstaltung „Ballonblühen mit Weltrekord“ als Eröffnungsevent durchgeführt.

Die Anteile der einzelnen Besuchergruppen an der Gesamtbesucherzahl stellen sich wie folgt dar:



■ Ausblick auf die zukünftigen Geschäftsjahre

Aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse kann davon ausgegangen werden, dass der Fortbestand des Unternehmens gesichert ist. Für den Fall, dass im Jahr 2025 Verluste entstehen sollten, werden diese durch die Gesellschafter ausgeglichen.

Für die Öffentlichkeitsarbeit sind die Sozialen Medien heute ein wichtiges Mittel um Besuchende und Besuchergruppen qualitativ hochwertig, über das gesamte Portfolio des Blühenden Barocks und über kurzfristige Ereignisse zu informieren. Um diesem Anspruch der Besuchenden nach einer effizienten und digitalen Kommunikation gerecht zu werden, wurden die ersten Schritte 2024 eingeleitet.

Die technischen Anlagen, teilweise aus den Entstehungsjahren des Märchengartens erfordern Modernisierungsmaßnahmen, welche sich aufgrund des Fachpersonalmangels und Lieferengpässen oftmals verzögern.

Die Distanz zwischen den Toilettenanlagen im Blühenden Barock und deren Ausstattung entsprechen nicht mehr den Anforderungen der Besuchenden. Im Juli 2024 wurden Sanierung und Neubau von Anlagen beauftragt. Die neuen Toilettenanlagen werden nachhaltig und wenn möglich für die Betreuung der vielen Kindergruppen in All-Gender-Struktur gebaut werden.


Angesichts der deutschlandweiten sicherheitsrelevanten Vorfälle und auch Attentaten mit Fahrzeugen, werden die Sicherheitskonzepte kontinuierlich geprüft und gegebenenfalls angepasst.

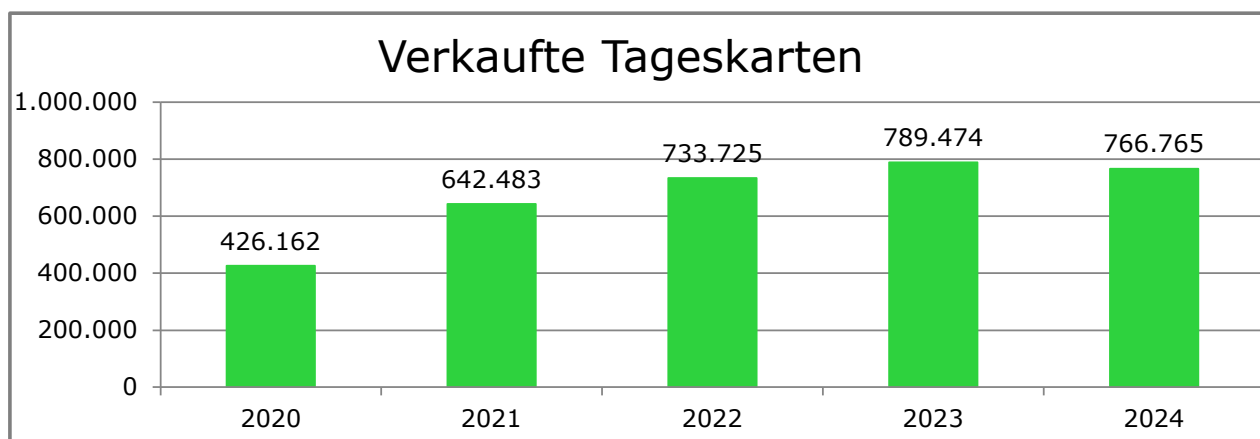
Das Geschäftsjahr 2025 wird im Zeichen des Zukunft-Zielstruktur, Digitalisierung und der Neuorganisation und Weiterentwicklung des Zukunftskonzeptes stehen.

Der Wirtschaftsplan 2025 soll ein ausgeglichenes Ergebnis möglichst ohne Gesellschafterzuschuss erreicht werden.

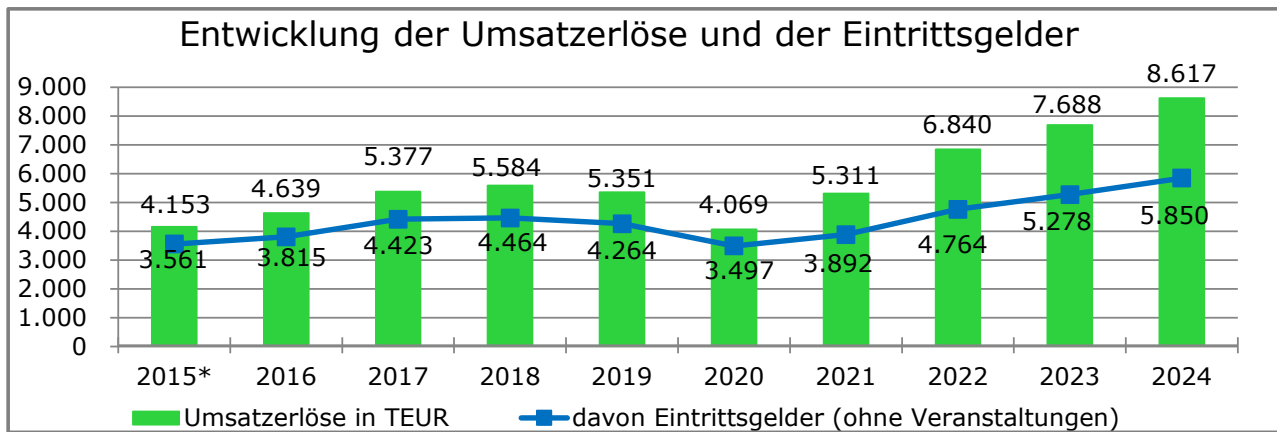
4.2 Ausgewählte Kennzahlen der Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH

4.2.1 Entwicklung der Ertragslage

a) Absatz nach Produktgruppen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Anz. verkaufter Dauerkarten	35.692	38.321	37.766	31.000	38.000
Anz. verkaufter Tageskarten	733.725	789.474	766.765	500.000	410.000
Anzahl Veranstaltungen insg. davon Veranstaltungen mit gesondertem Eintrittsgeld	10	9	13	13	10
 = Im Jahr 2024: Ballonblühen, Straßenmusikfestival, Musikfeuerwerk, Lichterzauber, Leuchtende Traumpfade	5	4	5	5	5
=> verkaufte Eintrittskarten	100.731	129.877	114.254	105.000	83.000



b) Zusammensetzung der Umsatzerlöse in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Eintrittsgelder	4.763.718	5.278.087	5.849.944	5.940.000	6.228.000
Veranstaltungen	1.223.258	1.471.865	1.850.746	1.260.000	1.322.000
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	320.390	361.865	238.500	50.000	50.000
Andere Umsatzerlöse	533.141	575.908	678.075	500.000	650.000
Umsatzerlöse gesamt	6.840.507	7.687.724	8.617.265	7.750.000	8.250.000



* bis 2015: Umsatzerlöse entsprechend der Definition vor BilRuG

4.2.2 Personalentwicklung (ohne Geschäftsführung)

Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beschäftigte	47,00	50,00	46,00	57,00	55,65
Aushilfen	43,00	49,00	51,00	18,50	60,00
Gesamtzahl der Mitarbeitenden	90,00	99,00	97,00	75,50	115,65
Personalkapazität = Mitarbeitende auf Vollzeit umgerechnet	59,20	62,00	69,10	72,00	81,65
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	43%	43%	44%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	2	1	0	1	0

4.2.3 Investitionen

Zusammensetzung Investitionen in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Immaterielle Vermögensgegenst.	0	0	5.400	0	0
- Gebäude, Verkaufsstände	1.887	28.269	0	0	0
- Techn. Anl., Maschinen, Märchengarte	267.098	11.048	513.683	283.000	80.000
- Betriebs- u. Geschäftsausstattung	22.154	70.844	93.398	179.000	620.000
- Gel. Anzahlg., Anlagen im Bau	2.074	0	26.380	370.000	50.000
- Sonstige Sachanlagen	0	0	0	80.000	120.000
Sachanlagen	293.213	110.161	633.460	912.000	870.000
Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Investitionen gesamt	293.213	110.161	638.860	912.000	870.000

4.3 Gewinn- und Verlustrechnung Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH

in EUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Umsatzerlöse	7.687.724	8.617.265	929.541	7.750.000	8.250.000
Bestandsver./akt. Eigenl.	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	494.309	418.932	-75.377	253.000	253.000
Gesamterträge	8.182.034	9.036.197	854.163	8.003.000	8.503.000
Materialaufwand	-2.120.277	-2.444.575	-324.298	-2.880.000	-2.880.000
Personalaufwand	-3.294.579	-3.410.304	-115.725	-3.910.000	-4.510.000
Abschreibungen	-474.224	-540.188	-65.964	-510.000	-560.000
Sonstige betr. Aufwendungen	-1.019.766	-1.392.288	-372.522	-1.100.000	-950.000
Betriebliche Aufwendungen	-6.908.846	-7.787.354	-878.508	-8.400.000	-8.900.000
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	13.591	36.545	22.954	0	0
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-296	-177	120	0	0
Steuern vom Ertrag	-1.276	-26.892	-25.616	0	-3.000
Ergebnis nach Steuern	1.285.207	1.258.320	-26.887	-397.000	-400.000
Sonstige Steuern	-3.679	-3.422	257	-3.000	0
Gesellschafterzuschuss	0	0	0	400.000	400.000
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.281.528	1.254.898	-26.630	0	0

4.4 Bilanz der Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH

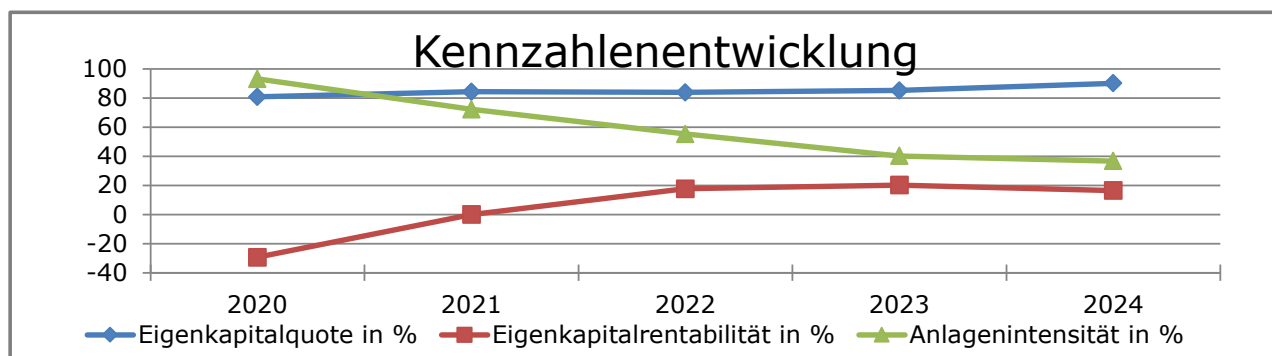
AKTIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Gegenstände	79.630	1%	30.142	0%	-49.488
Grundstücke und Gebäude	1.929.093	26%	1.736.379	21%	-192.714
Sonstige Sachanlagen	991.474	13%	1.303.436	15%	311.962
Anlagen im Bau, gel. Anzahlungen	0	0%	26.380	0%	26.380
Sachanlagen	2.920.567	39%	3.066.195	36%	145.628
Finanzanlagen	1.000	0%	1.000	0%	0
Anlagevermögen	3.001.197	40%	3.097.337	37%	96.140
Vorräte	35.811	0%	24.372	0%	-11.440
Forderungen	240.144	3%	426.771	5%	186.627
Liquide Mittel	4.113.241	55%	4.852.310	58%	739.070
Umlaufvermögen	4.389.196	59%	5.303.453	63%	914.257
Rechnungsabgrenzungsposten	68.782	1%	33.783	0%	-35.000
Summe AKTIVA	7.459.176	100%	8.434.573	100%	975.397

PASSIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	1.024.000	14%	1.024.000	12%	0
Kapitalrückl./Ergebnisvortrag	4.044.690	54%	5.326.218	63%	1.281.528
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.281.528	17%	1.254.898	15%	-26.630
Eigenkapital	<u>6.350.218</u>	85%	<u>7.605.116</u>	90%	<u>1.254.898</u>
Sonderposten	257.462	3%	193.179	2%	-64.283
Rückstellungen	301.880	4%	347.641	4%	45.761
Bankverbindlichkeiten	0	0%	0	0%	0
Übrige Verbindlichkeiten	<u>541.072</u>	7%	<u>274.708</u>	3%	<u>-266.364</u>
Verbindlichkeiten	<u>541.072</u>	7%	<u>274.708</u>	3%	<u>-266.364</u>
Rechnungsabgrenzungsposten	8.543	0%	13.928	0%	5.385
Summe PASSIVA	<u><u>7.459.176</u></u>	100%	<u><u>8.434.573</u></u>	100%	<u><u>975.397</u></u>

4.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage					
Anlagenintensität in %	55,27	40,23	36,72		
Eigenkapitalquote in %	83,18	85,13	90,17		
Fremdkapitalquote in %	11,54	11,42	7,54		
Anlagendeckung I in %	150,50	211,59	245,54		
Reinvestitionsquote in %	58,60	23,23	118,27	178,82	155,36
2. Ertragslage					
Umsatzrentabilität in %	13,13	16,67	14,56	-5,16	-4,85
Eigenkapitalrentabilität in %	17,72	20,18	16,50		
Gesamtkapitalrentabilität in %	14,74	17,18	14,88		
Cash-Flow in TEUR	1.398.056	1.755.752	1.795.086	510.000	560.000

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.



SWLB Mobilität GmbH

Gänsfußallee 23, 71638 Ludwigsburg

5.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Vorbemerkung:

Die SWLB Mobilität GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 25.10.2024 gegründet.

5.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die umfassende Entwicklung, Planung, Bau, Instandhaltung und der Betrieb von Ladeinfrastrukturen. Weiterhin zählt zum Gegenstand des Unternehmens die Bewirtschaftung (Erwerb, Errichtung, Betrieb oder Vermietung) öffentlicher Parkflächen und nichtöffentlicher Kundenparkgaragen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Geschäfte jeder Art durchzuführen, die dem vorstehend beschriebenen Geschäftszweck unmittelbar oder mittelbar dienen oder diesen ergänzen.

5.1.2 Organe des Unternehmens

■ Geschäftsführung Jens Ronneberger, Bereichsleiter Freizeit und Mobilität der SWLB

■ Aufsichtsrat

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat.

■ Gesellschafterversammlung

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH.

5.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	25.000 EUR
--------------	------------

Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH	25.000 EUR
--	------------

5.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Die SWLB Mobilität GmbH hält keine Beteiligungen an anderen Gesellschaften.

5.1.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die SWLB Mobilität GmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie mit der Bereitstellung von Ladeinfrastruktur einen Teil der Energieversorgung abdeckt sowie das Erreichen der städtischen Klimaziele unterstützt.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich in u.a. den realisierten Anlagen (siehe 5.2) wider.

5.1.6 Abschlussprüfer

Der Jahresabschluss der SWLB Mobilität GmbH zum 31.12.2024 wurde von BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft und am 20.06.2025 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

5.1.7 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

Die SWLB Mobilität GmbH wurde am 25.10.2024 gegründet. Hintergrund dafür war eine neue Entflechtungsvorschrift des Energiewirtschaftsgesetzes, Der operative Betrieb der Ladeinfrastruktur der SWLB wird sukzessive auf die SWLB Mobilität GmbH übertragen. Der Übergangsstichtag war der Jahreswechsel 2024/2025, so dass bis 31.12.2024 keine nennenswerten operativen Tätigkeiten stattgefunden haben.

■ Ausblick auf die zukünftigen Geschäftsjahre

Zum 01.01.2025 übernimmt die SWLB Mobilität GmbH die Bestandsladeinfrastruktur der SWLB und führt den bestehenden Ausbauplan neuer Ladeinfrastrukturprojekte fort. Der Wirkungsbereich erstreckt sich dabei auf die gesamte Region Ludwigsburg mit einem Hauptaugenmerk auf die Städte Ludwigsburg und Kornwestheim.

5.2 Gewinn- und Verlustrechnung der SWLB Mobilität GmbH

in TEUR	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan* 2024	Plan 2025
Umsatzerlöse	0	0		1.456.600
Bestandsver./akt. Eigenl.	0	0		109.804
Sonstige betriebliche Erträge	0	0		0
Betriebsleistung	0	0		1.566.404
Materialaufwand	0	0		-806.814
Personalaufwand	-3.770	-3.770		-385.809
Abschreibungen	0	0		-185.819
Sonstige betr. Aufwendungen	-2.913	-2.913		-200.912
Betriebsaufwand	-6.683	-6.683		-1.579.354
Betriebsergebnis	-6.683	-6.683		-12.950
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0		0
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	0	0		-79.495
Finanzergebnis	0	0		-79.495
Operatives Geschäftsergebnis	-6.683	-6.683		-92.445
Steuern vom Ertrag	0	0		0
Sonstige Steuern	0	0		0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-6.683	-6.683		-92.445

* Für das Gründungsjahr 2024 wurde kein Wirtschaftsplan beschlossen.

5.3 Bilanz der SWLB Mobilität GmbH

AKTIVA in TEUR	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Ausstehende Einlagen	0	0%	0
Immaterielle Gegenstände	0	0%	0
Grundstücke und Gebäude	0	0%	0
Sonstige Sachanlagen	0	0%	0
Anlagen im Bau, gel. Anzahlungen	0	0%	0
Sachanlagen	0	0%	0
Finanzanlagen	0	0%	0
Anlagevermögen	0	0%	0
Vorräte	0	0%	0
Forderungen	134	1%	134
Liquide Mittel	23.953	99%	23.953
Umlaufvermögen	24.087	100%	24.087
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0
Summe AKTIVA	24.087	100%	24.087

PASSIVA in TEUR		Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital		25.000	104%	25.000
Kapitalrückl./Ergebnisvortrag		0	0%	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		-6.683	-28%	-6.683
Eigenkapital		<u>18.317</u>	76%	<u>18.317</u>
Sonderposten		0	0%	0
Rückstellungen		2.000	8%	2.000
Bankverbindlichkeiten		0	0%	0
Übrige Verbindlichkeiten		<u>3.770</u>	16%	<u>3.770</u>
Verbindlichkeiten		<u>3.770</u>	16%	<u>3.770</u>
Rechnungsabgrenzungsposten		0	0%	0
Summe PASSIVA		<u>24.087</u>	100%	<u>24.087</u>

5.4 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

		Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage				
Eigenkapitalquote in %		76,05		
Fremdkapitalquote in %		23,95		
2. Ertragslage				
Umsatzrentabilität in %		n.v.		
Eigenkapitalrentabilität in %		-36,49		
Gesamtkapitalrentabilität in %		-27,75		
Kostendeckung in %		0,00		
Cash-Flow in TEUR		-6.683		93.374

Da kein Anlagevermögen vorhanden ist, wird auf die Kennzahlen Anlagenintensität und Anlagendeckung I verzichtet.

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.

Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR

Hindenburgstr. 49, 71638 Ludwigsburg

6.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Vorbemerkung:

Die Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 16.10.2020 gegründet. Sie hat ihre Geschäftstätigkeit im Jahr 2021 aufgenommen.

6.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist im Rahmen der kommunalen Aufgaben die Entwicklung und Realisierung von Energieversorgungs-, digitalen Steuerungs- und Monitoringkonzepten und -systemen zur Versorgung von Stadtquartieren und zum verantwortlichen Umgang mit Energie. Zur Energieversorgung gehören insbesondere Erzeugung, Bezug, Lieferung, Abgabe, Verteilung von Energieträgern sowie die Messung der Energie.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Gesellschaftszweck dienen und durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann (hierzu gehören z.B. Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen im Bereich Smart Living, Schaffung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und Abrechnungen für die Endverbraucher).

Zur Erreichung des Gesellschaftszwecks können nach Maßgabe des § 105a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg auch weitere Unternehmen gegründet oder erworben oder sich an solchen beteiligt werden.

6.1.2 Organe des Unternehmens

■ **Geschäftsführung** Christian Schneider
Johannes Rager
Andreas Veit

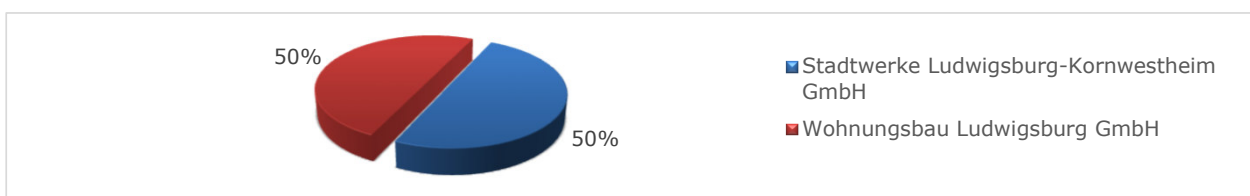
■ **Gesellschafterversammlung**

Gesellschafter sind die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH (50%) und die Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH (50%).

6.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 500.000 EUR

Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH	250.000 EUR
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH	250.000 EUR



6.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Die Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR hält keine Beteiligungen an anderen Gesellschaften.

6.1.5 Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie Energie-versorgungs-, digitale Steuerungs- und Monitoringkonzepte und -systeme zur Versorgung von Stadtquartieren und zum verantwortlichen Umgang mit Energie entwickelt und realisiert, was zur kommunalen Daseinsvorsorge beiträgt.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich in u.a. den realisierten Anlagen bzw. den versorgten Stadtteilen (siehe 6.1.7) wider.

6.1.6 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss der Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR zum 31.12.2024 wurde von Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft und am 28.02.2025 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

6.1.7 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

Gesellschaftszweck der Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR ist die Umsetzung der Vernetzung und Steuerung von Wohnungen, Gebäuden und gesamter Quartiere sowie zur Optimierung von Energieflüssen und -verbräuchen beizutragen. Hierzu gehört auch die Ladeinfrastruktur und Stromversorgung für E-Mobilitäts-Fahrzeuge. Dazu sollen nicht nur innovative Energiesysteme wie zum Beispiel die Eisspeicheranlage, sondern auch Smart Meter, Smart Home- und Livingsysteme sowie die Eigennutzung von PV-Strom etabliert werden. Diese Technologien versetzen die Gesellschafter in die Lage, die notwendigen Energiemengen bedarfsgerecht zu liefern, zu verteilen und abzurechnen.

Einbau von Rauchwarnmeldern und messtechnische Ausstattung wurde weiter fortgeführt. Mit diesen funkenden Geräten können, ohne die Wohnungen betreten zu müssen, Zählerstände abgelesen und die jährliche Funktionsprüfung der Rauchmelder durchgeführt werden. Die digitale Messtechnik beschleunigt zudem die Erstellung der Nebenkostenabrechnungen. Der Einbau von Rauchwarnmeldern und messtechnischen Ausstattung wurde weiter fortgeführt. Mit diesen funkenden Geräten können, ohne die Wohnungen betreten zu müssen, Zählerstände abgelesen und die jährliche Funktionsprüfung der Rauchmelder durchgeführt werden. Die digitale Messtechnik beschleunigt zudem die Erstellung der Nebenkostenabrechnungen. Für die Prüfung der Rauchwarnmelder als auch bei der Montage, Wartung und Ablesung der Messgeräte setzt die SQL langfristig auf eigene Monteure und Serviceleistungen.

■ Ausblick auf künftige Geschäftsjahre

Es werden aktuell weitere Geschäftsfelder geprüft und zu Umsetzung vorbereitet.

Unter anderem plant die SQL die angebotenen Dienstleistungen rund um die Trinkwasserprüfung zu erweitern.

Zusätzlich möchte die SQL Wärme- und Stromlieferungen durch PV-Anlagen oder moderne Techniken, wie z.B. durch die Kombination von einem Eisspeicher mit Wärmepumpen und Solarthermie, anbieten.

6.2 Ausgewählte Kennzahlen für die Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR

6.2.1 Entwicklung der Ertragslage

a) Absatz nach Produktgruppen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ Messtechnik					
Anzahl Liegenschaften	13	31	69	73	128
Anzahl Wohneinheiten	204	1.252	1.528	1.904	2.399
Anzahl Messgeräte	1.053	4.032	4.041	3.502	10.352
Anzahl Rauchwarnmelder	707	804	931	2.132	4.530

b) Zusammensetzung der Umsatzerlöse in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Wärme- und Kälteversorgung	0	0	0	0	0
Stromerzeugung und -versorgung	0	0	0	0	0
Messtechnik	8.848	107.223	126.037	99.200	255.000
Mobilität	0	0	0	0	0
IT/Vernetzung u.ä.	0	0	0	0	158.000
Andere Umsatzerlöse	0	0	0	0	13.000
Umsatzerlöse gesamt	8.848	107.223	126.037	99.200	426.000

6.2.2 Personalentwicklung (ohne Geschäftsführung)

Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt*	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beschäftigte	0,00	1,00	1,00	1,00	5,00
Aushilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtzahl	0,00	1,00	1,00	1,00	5,00

* Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus den jeweiligen Quartalsstichtagen.

Personalkapazität = Mitarbeitende auf Vollzeit umgerechnet	0,00	0,29	1,00	1,00	3,50
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	0%	100%	100%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	0	0	0	0	0

6.2.3 Investitionen

Zusammensetzung Investitionen in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Immaterielle Vermögensgegenst.	31.688	0	0	0	0
- Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
- Bewegliches Sachvermögen	130.892	105.748	316.249	172.500	273.000
Sachanlagen	130.892	105.748	316.249	172.500	273.000
Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Investitionen gesamt	162.580	105.748	316.249	172.500	273.000

6.3 Gewinn- und Verlustrechnung der Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR

in EUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Umsatzerlöse	107.223	126.037	18.814	99.200	426.000
Bestandsver./akt. Eigenl.	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	650	1.805	1.155	0	0
Gesamterträge	107.873	127.841	19.968	99.200	426.000
Materialaufwand	-108.112	-81.958	26.154	-67.600	-146.000
Personalaufwand	-26.138	-70.735	-44.597	-80.250	-261.000
Abschreibungen	-47.718	-221.942	-174.224	-70.660	-159.000
Sonstige betr. Aufwendungen	-49.600	-44.509	5.091	-17.300	-131.000
Betriebliche Aufwendungen	-231.568	-419.144	-187.575	-235.810	-697.000
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	0	-72	-72	0	-17.000
Steuern vom Ertrag	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-123.695	-291.374	-167.679	-136.610	-288.000
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Gesellschafterzuschuss	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-123.695	-291.374	-167.679	-136.610	-288.000

6.4 Bilanz der Smartiere Quartiere Ludwigsburg GbR

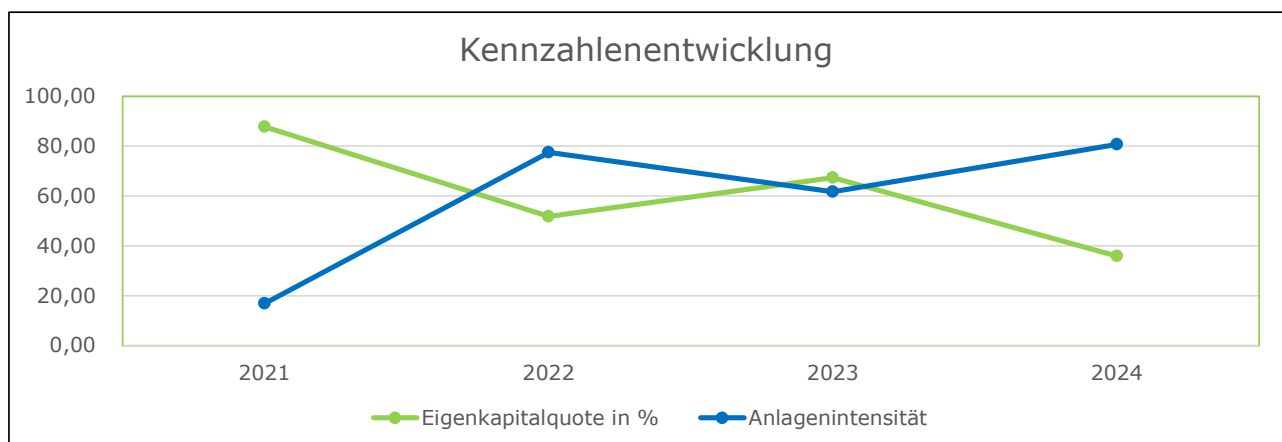
AKTIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Gegenstände	10.728	3%	0	0%	-10.728
Grundstücke und Gebäude	0	0%	0	0%	0
Sonstige Sachanlagen	195.433	59%	300.468	81%	105.035
Anlagen im Bau, gel. Anzahlungen	0	0%	0	0%	0
Sachanlagen	195.433	59%	300.468	81%	105.035
Finanzanlagen	0	0%	0	0%	0
Anlagevermögen	206.161	62%	300.468	81%	94.307
Forderungen	54.096	16%	42.089	11%	-12.008
Liquide Mittel	73.424	22%	19.506	5%	-53.918
Umlaufvermögen	127.520	38%	61.595	17%	-65.925
Abgrenzungsposten	329	0%	10.095	3%	9.765
Summe AKTIVA	334.010	100%	372.157	100%	38.147

PASSIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	500.000	150%	700.000	188%	200.000
Kapitalrückl./Ergebnisvortrag	-151.240	-45%	-274.935	-74%	-123.695
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-123.695	-37%	-291.374	-78%	-167.679
Eigenkapital	<u>225.065</u>	67%	<u>133.691</u>	36%	-91.374
Sonderposten	0	0%	0	0%	0
Rückstellungen	3.500	1%	11.045	3%	7.545
Bankverbindlichkeiten	0	0%	0	0%	0
Übrige Verbindlichkeiten	<u>105.446</u>	32%	<u>223.492</u>	60%	118.046
Verbindlichkeiten	<u>105.446</u>	32%	<u>223.492</u>	60%	118.046
Abgrenzungsposten	0	0%	3.930	1%	-3.930
Summe PASSIVA	<u><u>334.010</u></u>	100%	<u><u>372.157</u></u>	100%	<u><u>38.147</u></u>

6.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage					
Anlagenintensität in %	77,49	61,72	80,74		
Eigenkapitalquote in %	51,83	67,38	35,92		
Fremdkapitalquote in %	48,17	32,62	64,08		
Anlagendeckung I in %	66,89	109,17	44,49		
Reinvestitionsquote in %	344,68	221,61	142,49	244,13	171,70
2. Ertragslage					
Umsatzrentabilität in %	-1366,67	-115,36	-231,18	-137,71	-67,61
Eigenkapitalrentabilität in %	-124,24	-54,96	-217,95		
Gesamtkapitalrentabilität in %	-64,40	-37,03	-78,27		
Cash-Flow in TEUR	-75.942,77	-75.977,23	-69.432,22	-65.950,00	-129.000,00

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.





STADTENTWÄSSERUNG
LUDWIGSBURG

Stadtentwässerung Ludwigsburg

Mathildenstr. 29/1, 71638 Ludwigsburg

7.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Vorbemerkung:

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Ludwigsburg wurde zum 01.01.2004 aus dem vormaligen Regiebetrieb Stadtentwässerung gegründet und wird als Eigenbetrieb im Sinne des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) geführt.

7.1.1 Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck des Eigenbetriebes ist die Abwasserbeseitigung nach Maßgabe des Bundes- und Landesrechts sowie ortsrechtlicher Regelungen.

7.1.2 Organe des Unternehmens

■ Betriebsleitung Ulrike Schmidtgen, Leiterin Fachbereich Tiefbau und Grünflächen, Erste Betriebsleiterin
Jörg Herrmann, zweiter Betriebsleiter

■ Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht

■ Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Ludwigsburg ist der Mobilitäts- und Umweltausschuss der Stadt Ludwigsburg.

■ Gemeinderat

7.1.3 Träger der Einrichtung

Stammkapital

Von der Festsetzung eines Stammkapitals wird nach § 12 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes abgesehen.

7.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Ludwigsburg ist am Zweckverband Gruppenklärwerk Leudelsbach beteiligt.

7.1.5 Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Ludwigsburg zum 31.12.2024 wird derzeit noch durch den Fachbereich Revision der Stadt Ludwigsburg gemäß §§ 110, 111 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg geprüft. Das Ergebnis der Prüfung lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

7.1.6 Lage des Unternehmens

■ Geschäftsjahr 2024

Im Jahr 2024 hat die Schmutzwassergebühr 1,19 Euro pro Kubikmeter, die Niederschlagswassergebühr 32 Cent pro Quadratmeter gebührenrelevanter Fläche betragen.

Zum Ende des Jahres 2024 verfügte der Eigenbetrieb SEL über rund 338 km Abwasserkanäle, 27 Anlagen zur Regenwasserbehandlung (Schmutzfangbecken, Regenüberlaufbecken und Regenklärbecken), 36 Anlagen zur Regenwasserrückhaltung, 9 Abwasserpumpwerke und drei Kläranlagen (Hoheneck, Eglosheim und Poppenweiler).

Der Anschlussgrad an die zentrale Abwasserreinigung betrug 99,99%. Die gereinigte Gesamtabwassermenge für alle drei Kläranlagen lag bei 10,163 Mio. m³ (Vorjahr 9,680 Mio. m³). Die Reinigungsleistung der drei Klärwerke entspricht in allen Kategorien den wasserrechtlichen Anforderungen.

Das Jahresergebnis 2024 schließt mit einem Überschuss von EUR 177,62 (Vorjahr Fehlbetrag TEUR 4). Dieser Überschuss entspricht der in die Gebührenkalkulation 2024 eingestellten Kostenunterdeckung bei der dezentralen Abwasserbeseitigung von EUR 177,62. Die Summe der Erträge lag 2024 bei rd. EUR 12,445 Mio. (Vorjahr EUR 11,74 Mio.).

Mit der Betriebsabrechnung 2024 wurde eine Überdeckung der Schmutzwassergebühren von TEUR 498 sowie eine Überdeckung der Niederschlagswassergebühren von TEUR 219 festgestellt, welche in die Gebührenausschüttungsrückstellung geflossen sind. Die Überdeckungen kommen den Gebührenzahlern in den Kalkulationen der Folgejahre zu Gute.

Mit EUR 12,44 Mio. lagen die Aufwendungen für 2024 um ca. EUR 0,7 Mio. über dem Vorjahreswert verursacht durch höhere Personal- und Zinsaufwendungen.

Bedeutende investive Maßnahmen waren Erschließungsmaßnahmen im Baugebiet Fuchshof sowie verschiedene Kanalsanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen. Auf der Kläranlage Hoheneck wurden Fällmittelbehälter und mehrere elektrotechnische Anlagen erneuert. Für die Kläranlage Eglosheim wurde der Bau der 4. Reinigungsstufe sowie der Erweiterung der Belebung fortgesetzt. Für die Kläranlage Poppenweiler fielen weitere Kosten für die neue Faulturmumwälzung an.

■ Ausblick auf zukünftige Geschäftsjahre

Im Wirtschaftsplan 2025 sind Investitionen von rund EUR 11,023 Mio. veranschlagt. Die Schwerpunkte der Investitionen liegen auch künftig in der Kanalsanierung und -erneuerung, der Erschließung von Baugebieten sowie der technischen und baulichen Instandhaltung der Kläranlagen und Sonderbauwerke. 2025 soll die Erneuerung der Elektro-Technik im Bereich der Biologie auf der Kläranlage Hoheneck abgeschlossen werden. Desweiteren soll bis 2026 die 4. Reinigungsstufe sowie die Bestandsoptimierungen auf der Kläranlage Eglosheim ausgeführt werden.

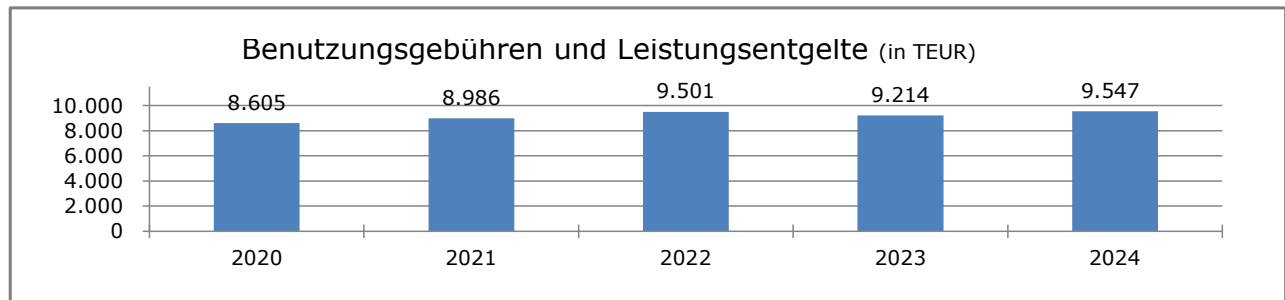
Zur Festlegung der Gebühren erfolgen jährliche Gebührenkalkulationen. Die Niederschlagswassergebühren konnten zum 01.01.2025 gesenkt werden. Es wird angestrebt, die Gebühren immer für gewisse Zeiträume konstant zu halten. Ein dringendes Erfordernis bleibt die Gewinnung und Ausbildung von qualifiziertem Personal. Es ist vorgesehen, mehr Fachkräfte für Abwassertechnik auszubilden.

7.2 Ausgewählte Kennzahlen für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Ludwigsburg

7.2.1 Entwicklung der Ertragslage

a) Absatz nach Produktgruppen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ gereinigte Abwassermenge (in 1000 m³)	9.507	9.680	10.163	9.553	9.494
=> davon Kläranlage Hoheneck *	6.882	7.020	7.282		
=> davon Kläranlage Eglosheim *	1.147	1.213	1.171		
=> davon Kläranlage Poppenweiler *	1.478	1.447	1.710		
■ gebührenpflichtige Schmutzwassermenge (in 1000 m³)	4.837	4.789	4.914	4.800	4.700
■ Eigenstromerzeugung (in MWh)	2.228	2.133	2.334	1.644	1.694
■ Gesamtbestand Kanäle (in km) *	338	338	338		340
■ Regenrückhaltebecken (Anzahl)	34	35	36	36	36
■ Regenüberlauf-, Regenklär- und Schmutzfangbecken (Anz.)	27	27	27	27	27
■ Schmutzwassergebühr zum 31.12.	1,19	1,19	1,19	1,19	1,57
■ Niederschlagswassergebühr zum 31.12.	0,32	0,32	0,32	0,32	0,28
* Zu diesen Leistungszahlen werden keine Planwerte erhoben					
** ohne kompostierte Mengen					

b) Zusammensetzung Benutzungsgebühren und Leistungsentgelte - in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Schmutzwassergebühren	5.800.968	5.872.708	5.965.753	5.888.498	7.526.936
Niederschlagswassergebühren	1.997.480	1.998.238	1.991.367	1.997.907	1.743.721
Straßenentwässerungsanteil	1.045.092	964.219	1.012.015	1.110.307	1.082.082
Inanspruchn. Gebührenausschleissrückstell.	517.153	286.044	500.372	1.216.926	264.718
Mieten und Pachten	127.136	78.985	35.610	80.600	80.600
Andere Leistungsentgelte	12.893	13.803	41.988	12.900	13.200
Benutzungsgeb. + Leistungsentg. gesamt	9.500.722	9.213.998	9.547.104	10.307.138	10.711.257



7.2.2 Personalentwicklung (ohne Betriebsleitung)

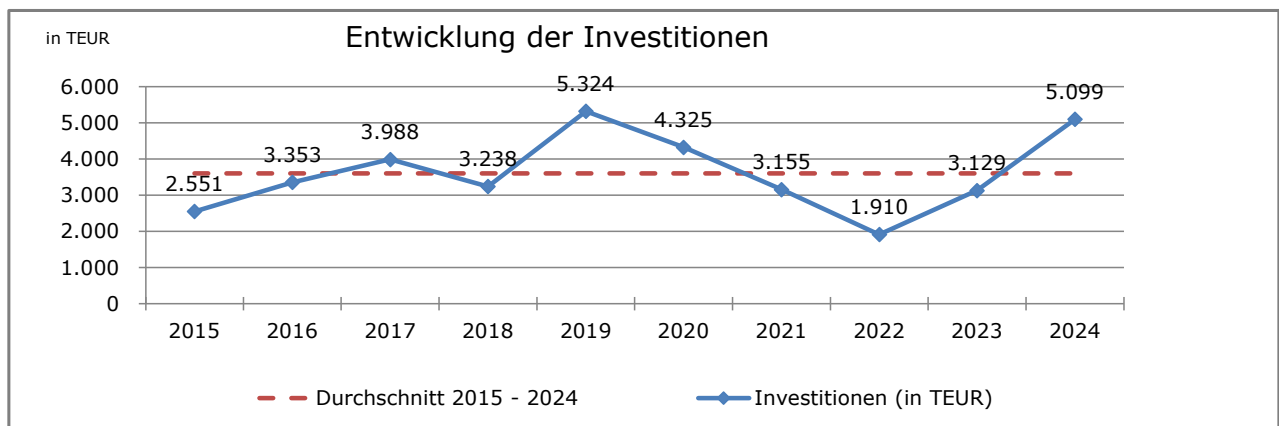
a) Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt*	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beamte	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte	29,00	31,00	28,00	34,00	34,00
Aushilfen	0,00	0,00	0,50	0,00	0,00
Gesamtzahl der Mitarbeitenden	31,00	33,00	30,50	36,00	36,00

* Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus den jeweiligen Quartalsstichtagen.

Personalkapazität = Mitarbeitende auf Vollzeit umgerechnet	29,90	32,25	29,02	35,65	36,00
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	20%	21%	24%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	2	1,5	2	2	1

7.2.3 Investitionen

Zusammensetzung Investitionen in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Immaterielle Vermögensgegenst.	136.591	29.675	0	20.000	0
- Grundstücke und Gebäude	0	0	0	20.000	10.000
- Infrastrukturvermögen	1.081.845	1.306.010	730.097	9.720.000	10.662.000
- Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	80.766	372.544	198.646	49.000	29.000
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.685	43.934	75.319	20.000	25.000
- Anlagen im Bau	578.579	1.303.773	4.078.068	0	0
- Sonstige Sachanlagen	0	0	0	0	0
Sachanlagen gesamt	1.766.876	3.026.262	5.082.129	9.809.000	10.726.000
Finanzanlagen/Geleist. Investzuschüsse	7.000	72.814	16.861	383.000	297.000
Investitionen gesamt	1.910.467	3.128.751	5.098.989	10.212.000	11.023.000



7.3 Erfolgsrechnung der Stadtentwässerung Ludwigsburg

in EUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Benutzungsgebühren u. Leistungsentgelte	9.213.998	9.547.104	333.106	10.307.138	10.711.257
Aufgelöste Investitionszuwend./-beiträge	803.177	813.324	10.148	824.260	831.610
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	35.405	66.512	31.107	20.000	60.000
Bestandsver./akt. Eigenl.	266.343	554.748	288.405	1.195.070	1.335.405
So. ordentl. Ertr., Zuwend. u. Kostenerstatt.	1.422.680	1.463.328	40.649	1.787.700	1.805.000
Erträge	11.706.197	12.445.016	738.819	14.134.168	14.743.272
Sach- u. Dienstleistungen	-4.139.009	-4.674.947	-535.938	-5.827.800	-6.207.600
Personalaufwand	-2.464.735	-2.589.993	-125.258	-2.821.200	-2.956.900
Abschreibungen	-3.120.009	-2.979.312	140.697	-3.088.490	-3.125.770
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-933.163	-1.054.999	-121.836	-1.089.200	-1.228.200
Sonstige ordentl. Aufw. u. Transferaufw.	-1.088.416	-1.145.588	-57.172	-1.307.300	-1.224.650
Aufwendungen	-11.745.332	-12.444.839	-699.507	-14.133.990	-14.743.120
Gesamtergebnis	-39.135	178	39.312	178	152

7.4 Bilanz der Stadtentwässerung Ludwigsburg

AKTIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Gegenstände	358.520	1%	319.901	0%	-38.619
Grundstücke und Gebäude	12.629	0%	57.178.586	78%	57.165.957
Infrastrukturvermögen und sonst. Sachanlag	61.234.913	86%	2.400.168	3%	-58.834.745
Anlagen im Bau, gel. Anzahlungen	1.233.741	2%	5.112.385	7%	3.878.644
Vorräte	70.264	0%	69.527	0%	-737
Sachvermögen	<u>62.551.547</u>	88%	<u>64.760.667</u>	89%	<u>2.209.119</u>
Finanzanlagen	0	0%	0	0%	0
Forderungen	2.738.904	4%	3.138.436	4%	399.532
Liquide Mittel	4.738.240	7%	3.955.661	5%	-782.579
Finanzvermögen	<u>7.477.144</u>	10%	<u>7.094.098</u>	10%	<u>-383.047</u>
Abgrenzungsposten	1.005.562	1%	956.064	1%	-49.499
Summe AKTIVA	<u>71.392.775</u>	100%	<u>73.130.729</u>	100%	<u>1.737.954</u>

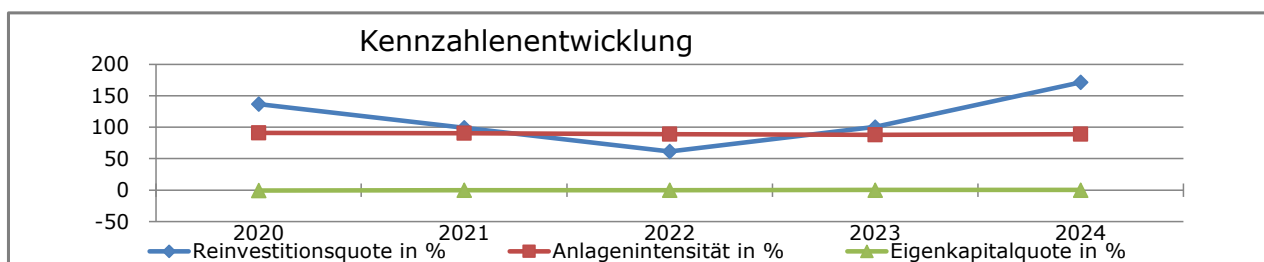
PASSIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	0	0%	0	0%	0
Rücklagen	123.381	0%	119.651	0%	-3.730
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-3.730	0%	178	0%	3.907
Eigenkapital	<u>119.651</u>	0%	<u>119.829</u>	0%	<u>178</u>
Sonderposten u. Ertragszuschüsse	13.161.861	18%	13.491.343	18%	329.482
Rückstellungen	3.264.651	5%	2.837.020	4%	-427.631
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	26.807.548	38%	31.974.412	44%	5.166.864
Übrige Verbindlichkeiten *	28.039.063	39%	24.708.125	34%	-3.330.938
Verbindlichkeiten	<u>54.846.611</u>	77%	<u>56.682.537</u>	78%	<u>1.835.926</u>
Abgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0
Summe PASSIVA	<u>71.392.775</u>	100%	<u>73.130.729</u>	100%	<u>1.737.954</u>

* davon Träger- und sonst. Darlehen der Stadt: EUR 23.827.845 zum 31.12.2024 (VJ: EUR 26.927.845)

7.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage					
Anlagenintensität in %	88,96	88,12	88,99		
Eigenkapitalquote in %	0,18	0,17	0,16		
Fremdkapitalquote in %	82,76	81,40	81,39		
Anlagendeckung I in %	0,20	0,19	0,18		
Reinvestitionsquote (ohne Sonderposten) in %	61,51	100,28	171,15	330,65	352,65
2. Ertragslage					
Umsatzrentabilität in %	2,31	-0,42	0,00	0,00	0,00
Gesamtkapitalrentabilität in %	2,10	1,25	1,44		
Cash-Flow in TEUR	3.323.947	3.080.875	2.979.490	3.088.668	3.125.922

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.



Der enge Austausch mit einer Vielzahl an lokalen, regionalen und nationalen Partnern bleibt weiterhin ein Schwerpunkt der Arbeiten, ebenso der konsequent weiterverfolgte Digitalisierungsweg mit Bespielung der Online- und Social-Media-Kanäle.

Die Abteilung „Veranstaltungen“ sorgte weiterhin zuverlässig für die Umsetzung der TELB-eigenen Veranstaltungen sowie den Wochenmarkt. Der große Schwerpunkt lag in der konzeptionellen Neuausrichtung der Venezianischen Messe mit dem Verzicht auf Eintrittsgelder. Die mit dem Eintritt direkt (Personal, Absperungen, Gebühren) und indirekt (Programmdauer, Anzahl Bühnen) zusammenhängenden Aufwendungen konnten drastisch reduziert werden und darüber hinaus die neue Venezianische Messe einem viel breiteren Publikum geöffnet werden. Insgesamt hat das Konzept sehr gut funktioniert und muss für die zukünftigen Auflagen nur noch nachjustiert werden. Negativ auf die Veranstaltungen wirken sich die zunehmenden Kosten für Dienstleistungen jeglicher Art aus, die TELB in vielen Bereichen nicht an Kunden oder Besucher weitergeben kann. Die Suche nach weiteren Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung bei gleichzeitig hoher Qualität und Attraktivität der Veranstaltungen bleibt daher ein Dauerthema.

Mit denselben Herausforderungen ist seit Jahren auch der Betrieb der Veranstaltungsstätten Forum am Schlosspark, MHPArena und Musikhalle durch die Abteilungen „Location-Management“ und „Technik“ konfrontiert. Die Verbesserung der Belegungsrentabilität wird auf Dauer den strategischen Schwerpunkt darstellen, auch wenn dies gleichbedeutend sein sollte mit der Reduktion der Belegungszahlen. Nach starken Zuwächsen in den Jahren nach der Pandemie, die sogar deutlich über die Vor-Corona-Zahlen hinausgingen, kam es allerdings im zweiten Halbjahr 2024 zu einem ersten deutlichen Rückgang. Insbesondere im Kongressbereich schlägt sich die angespannte wirtschaftliche Gesamtlage immer mehr negativ auf Buchungszahlen nieder. Das ist umso schmerzhafter, als Kongresse Überschüsse erwirtschaften, die die Defizite im Kulturbereich ausgleichen. Im bundesweiten Branchenvergleich schlägt sich Ludwigsburg zwar weiterhin ganz achtbar, allerdings kommt mit der zu erwartenden Generalsanierung des Forums ein weiteres öffentliches Damoklesschwert hinzu. TELB arbeitet intensiv daran, Kunden weiterhin von der Betriebsfähigkeit des Hauses zu überzeugen und das positive Image auch in der Öffentlichkeit zu erhalten.

Über alle Bereiche hinweg hat natürlich das zentrale Thema der Stadt Ludwigsburg (WIN LB) Auswirkungen auf den Betrieb. Auch wenn TELB seit vielen Jahren mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sehr sparsam haushaltet, wurden und werden selbstverständlich noch immer alle Aufwendungen auf Notwendigkeit und mögliche Alternativen überprüft.

Der Zuschussbedarf für 2024 beläuft sich auf TEUR 7.853,4. Die Vorauszahlung der Stadt auf die spätere Fehlbetragsübernahme liegt bei TEUR 8.000 T€. Der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von TEUR 146,6 T€ wird, vorbehaltlich der Entscheidung des Gemeinderats über dessen Verwendung, mit den Fehlbeträgen aus Vorjahren verrechnet. Damit kann der vorhandene Verlustvortrag aus den Ergebnissen der Vorjahre in Höhe von TEUR 187,74 auf TEUR 41,20 reduziert werden.

■ Ausblick auf die zukünftigen Geschäftsjahre

Der Gesamtergebnisplan 2025 weist einen Fehlbetrag von TEUR -8.000 aus, bei ordentlichen Erträgen von rd. TEUR 6.922,2 und ordentlichen Aufwendungen von TEUR 14.922,2. Die Vorauszahlung der Stadt auf die spätere Fehlbetragsabdeckung liegt bei TEUR 8.000.

Der seit mehreren Jahren konstanten Fehlbetragsdeckung der Stadt von EUR 8 Mio. stehen stetig steigende inflations- und tarifbedingte Kostensteigerungen gegenüber. Um dies auszugleichen kann TELB für dasselbe Geld immer weniger Leistungen anbieten.

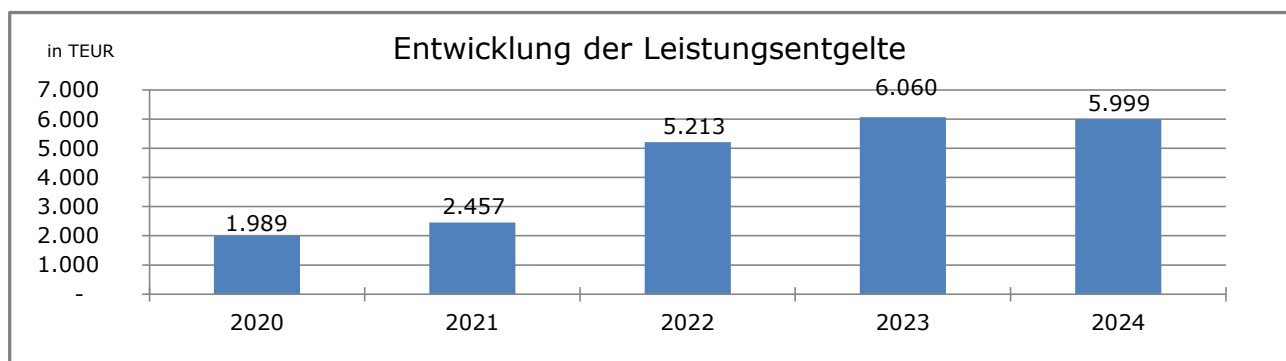
Die positive Entwicklung der Kongress-Erlöse im Forum am Schlosspark ist inzwischen gebremst. Zwar bewegt sich das aktuelle Ergebnis trotz Rückgang noch immer deutlich über dem der Jahre vor Corona, es können aber keine zusätzlichen Erlöse erzielt werden, die für einen Ausgleich der allgemeinen Kostensteigerungen herangezogen werden können. Auch vor dem Hintergrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage werden die ambitionierten Ziele für das Forum aus dem Wirtschaftsplan 2025 nicht eingehalten werden können und damit auch den gesamten Wirtschaftsplan von TELB ins Wanken bringen. Die erhöhten Sicherheitsauflagen beim Pferdemarkt sowie der nicht erwartete aber nun anstehende Umzug der Büroräumlichkeiten zum Jahresende sorgen für weitere überplanmäßige Aufwendungen in diesem Jahr. Auf der positiven Seite steht ein verbesserter Vertragsabschluss mit den MHP-Riesen in der MHPArena, der ab Saisonbeginn zur Mitte des Jahres wirksam wird.

8.2 Ausgewählte Kennzahlen für den Eigenbetrieb Tourismus & Events Ludwigsburg

8.2.1 Entwicklung der Ertragslage

a) Absatz nach Produktgruppen	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
■ Belegungstage Veranstaltungsstätten					
Forum am Schlosspark	480	461	438	450	441
Musikhalle	137	164	147	130	160
MHP Arena	87	109	103	88	88
■ Tourismus					
Übernachtungen	289.223	321.607	311.862	310.000	n.v.
Öffentliche Stadtführungen	205	215	218	190	200
Gruppenführungen	230	282	323	270	290

b) Zusammensetzung der Leistungs- entgelte in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Entg. für Benutzung öffentl. Einrichtungen	3.983.359	4.610.158	4.516.717	4.883.000	4.914.000
Mieten und Pachten	330.673	372.598	392.353	327.000	370.000
Nutzungsüberlassung	242.083	399.647	358.621	310.000	350.000
Verkaufserträge	176.128	223.065	249.623	160.000	164.000
so. privatrechtl. Leistungsentgelte	480.991	454.964	481.659	396.000	441.000
Leistungsentgelte gesamt	5.213.235	6.060.432	5.998.973	6.075.590	6.239.000



8.2.2 Personalentwicklung (ohne Betriebsleitung und Aushilfen)

a) Anzahl der Mitarbeitenden Jahresdurchschnitt*	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Beamte	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte	72,00	71,00	73,00	76,00	74,00
Gesamtzahl der Mitarbeitenden	73,00	72,00	74,00	77,00	75,00

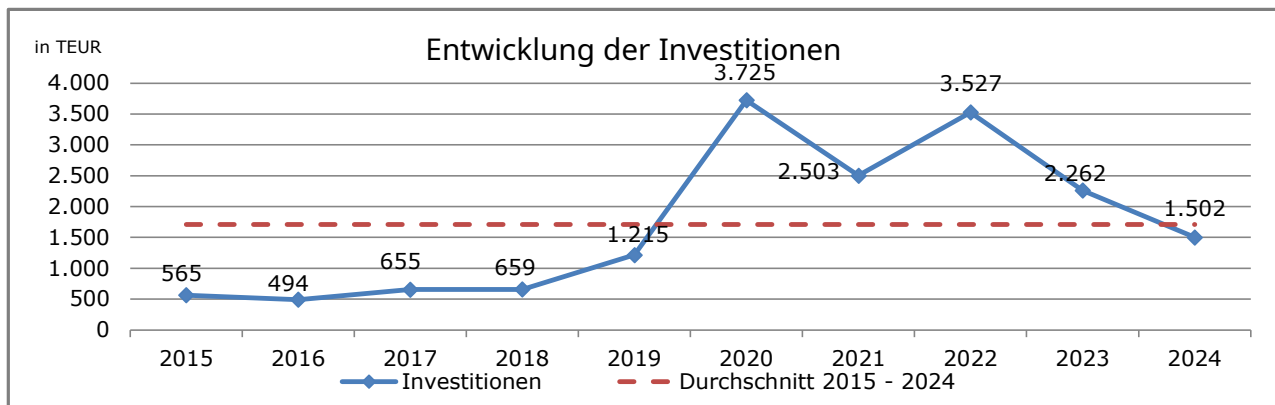
* Der Jahresdurchschnitt errechnet sich aus den jeweiligen Quartalsstichtagen.

Personalkapazität
= Mitarbeitende auf Vollzeit
umgerechnet

	55,18	56,27	63,24	64,84	64,43
nachrichtlich Anteil der Frauen in %	55%	60%	53%		
nachrichtlich Anzahl der Auszubildenden	2	2	2	2	2

8.2.3 Investitionen

Zusammensetzung Investitionen in EUR	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
Immaterielle Vermögensgegenst.	46.043	5.800	4.029	20.000	20.000
- Grundstücke	0	0	0	0	0
- Gebäude	147.083	70.280	0	2.506.000	2.368.000
- Technische Anlagen und Maschinen	9.516	21.563	12.429	0	0
- Gel. Anzahlungen u. Anlagen im Bau	2.987.384	1.974.677	1.316.301	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	260.370	116.502	168.980	200.000	317.000
- Sonstige Sachanlagen	0	0	0	75	
Sachanlagen gesamt	3.404.354	2.183.021	1.497.710	2.706.075	2.685.000
Finanzanlagen	77.031	73.006	0	0	0
Investitionen gesamt	3.527.427	2.261.828	1.501.739	2.726.075	2.705.000



8.3 Erfolgsrechnung von Tourismus & Events Ludwigsburg

in EUR	Ist 2023	Ist 2024	Veränd. 23/24	Plan 2024	Plan 2025
Benutzungsgeb. und Leistungsentgelte	6.060.432	5.998.973	-61.459	6.075.590	6.238.200
Aufgelöste Investitionszuwend./-beiträge	206.441	220.971	14.530	223.780	218.230
So.ordentl. Ertr., Zuweis. u. Kostenerstatt.	889.135	736.221	-152.914	469.400	465.800
Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	4.392	10.650	6.258	0	0
Erträge	7.160.400	6.966.815	-193.585	6.768.770	6.922.230
Aufwand für Sach-u. Dienstleist.	-5.839.240	-6.312.452	-473.212	-6.220.280	-6.165.280
Personalaufwand	-4.391.228	-4.754.593	-363.365	-4.598.640	-4.901.800
Abschreibungen	-2.473.489	-2.447.943	25.546	-2.455.680	-2.440.720
Sonst.Aufwendungen (incl. Transferaufw.)	-1.068.720	-1.000.035	68.685	-1.180.320	-1.148.080
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-350.559	-305.247	45.311	-313.850	-266.350
Aufwendungen	-14.123.235	-14.820.271	-697.036	-14.768.770	-14.922.230
Gesamtergebnis	-6.962.835	-7.853.456	-890.621	-8.000.000	-8.000.000
Zuschuss der Stadt/ Vorauszahlung spätere Fehlbetragsabdeckung	8.000.000	8.000.000	0	8.000.000	8.000.000

8.4 Bilanz von Tourismus & Events Ludwigsburg

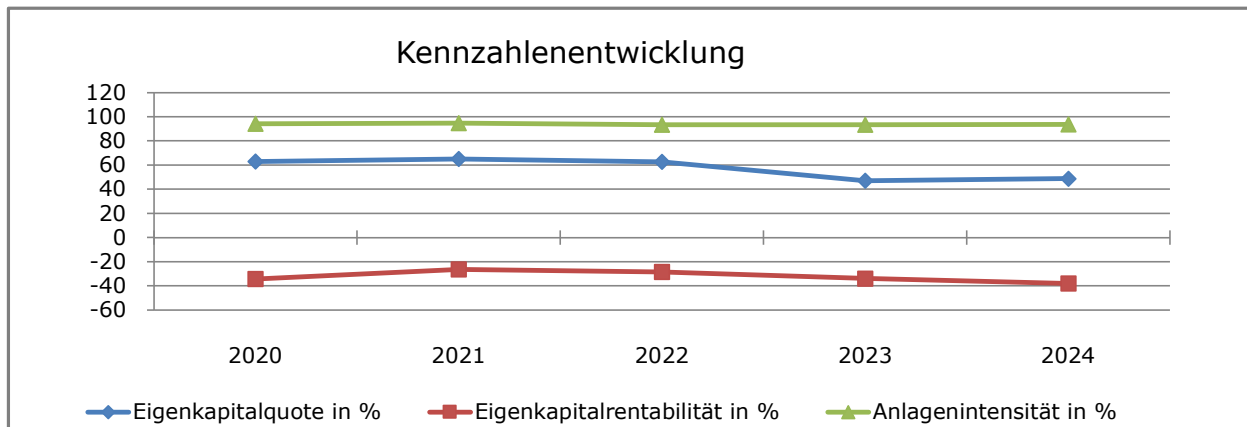
AKTIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Immaterielle Vermögensgegenstände	90.460	0%	67.907	0%	-22.553
Grundstücke und Gebäude	33.861.710	78%	32.085.474	76%	-1.776.236
Sonstige Sachanlagen	4.327.441	10%	3.525.137	8%	-802.304
Anlagen im Bau, gel. Anzahlungen	2.382.147	5%	4.041.542	10%	1.659.394
Vorräte	17.397	0%	20.575	0%	3.177
Sachvermögen	<u>40.588.696</u>	93%	<u>39.672.728</u>	94%	-915.968
Finanzanlagen	73.006	0%	0	0%	-73.006
Forderungen	1.467.910	3%	1.485.523	4%	17.613
Liquide Mittel	1.317.870	3%	1.145.835	3%	-172.036
Finanzvermögen	<u>2.858.787</u>	7%	<u>2.631.357</u>	6%	-227.429
Abgrenzungsposten	33.074	0%	42.938	0%	9.864
Summe AKTIVA	<u>43.571.017</u>	100%	<u>42.414.930</u>	100%	-1.156.086

PASSIVA in EUR	Ist 2023	in %	Ist 2024	in %	Veränd. 23/24
Gezeichnetes Kapital	1.000.000	2%	1.000.000	2%	0
Rücklagen	26.503.982	61%	27.541.147	65%	1.037.165
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-6.962.835	-16%	-7.853.456	-19%	-890.621
Eigenkapital	<u>20.541.147</u>	47%	<u>20.687.691</u>	49%	146.544
Sonderposten	3.350.346	8%	3.128.238	7%	-222.108
Rückstellungen	325.782	1%	476.889	1%	151.107
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	9.365.912	21%	8.258.402	19%	-1.107.511
Übrige Verbindlichkeiten	9.974.496	23%	9.813.828	23%	-160.668
Verbindlichkeiten	<u>19.340.409</u>	44%	<u>18.072.230</u>	43%	-1.268.179
Abgrenzungsposten	13.333	0%	49.882	0%	36.549
Summe PASSIVA	<u>43.571.017</u>	100%	<u>42.414.930</u>	100%	-1.156.086

8.5 Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2024	Plan 2025
1. Vermögens- und Finanzlage					
Anlagenintensität in %	93,37	93,36	93,69		
Eigenkapitalquote in %	62,62	47,14	48,77		
Fremdkapitalquote in %	29,65	45,17	43,85		
Anlagendeckung I in %	67,06	50,50	52,06		
Reinvestitionsquote (ohne Sonderposten) in	151,89	91,44	61,35	111,01	110,83
2. Ertragslage					
Umsatzrentabilität in %	-303,84	-246,89	-264,27	-263,35	-256,48
Eigenkapitalrentabilität in %	-28,50	-33,90	-37,96		
Gesamtkapitalrentabilität in %	-35,27	-33,54	-36,66		
Cash-Flow in TEUR	-5.540.430	-4.489.346	-5.405.513	-5.544.320	-5.559.280

Allgemeine Erläuterungen zu den einzelnen Kennzahlen siehe Anlage 1.



VII. Bericht über die Minderheitsbeteiligungen

für das Geschäftsjahr 2024

Film- und Medienfestival gGmbH
Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg GmbH
Kleeblatt Pflegeheime gGmbH
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH

Film- und Medienfestival gGmbH

Stephanstr. 33, 70173 Stuttgart

www.festival-gmbh.de

Historie:

Die Film- und Medienfestival GmbH wurde am 01.12.2000 gegründet.

Veranstaltet wird das Internationale Trickfilmfestival Stuttgart sowie als Mitveranstalter die Animation Production Days in Stuttgart und das NaturVision Filmfestival in Ludwigsburg.

Der Gemeinderat der Stadt Ludwigsburg hat am 27.09.2023 beschlossen, die Beteiligung der Stadt Ludwigsburg an der FMF zum 31.12.2024 zu kündigen.

1. Gegenstand des Unternehmens

Ziel der Gesellschaft ist die Förderung steuerbegünstigter Zwecke im Bereich des qualitativ hochwertigen Films und der anspruchsvollen Medieninhalte. Dieser Gesellschaftszweck wird insbesondere erreicht mit der Vorbereitung und Durchführung von Film- und Medienfestivals sowie der Durchführung weiterer auf die Film- und Medienthematik bezogener Veranstaltungen und ähnlichen Aktivitäten in Zusammenarbeit mit den Finanzträgern der Festivals.

Die Gesellschaft kann ferner Geschäfte jeder Art durchführen, die dem Gegenstand des Unternehmens dienen. Sie kann sich auch an anderen Unternehmen beteiligen und diese unter ihrer Leitung zusammenfassen.

2. Organe des Unternehmens

Geschäftsführung

Heike Mozer, kaufmännische Leitung
Annegret Richter, künstlerische Leitung
(ab 01.01.2024)

Aufsichtsrat (11 Mitglieder)

Vertretung der Stadt LB:

Oberbürgermeister Dr. Matthias Knecht

3. Gesellschafter und ihr Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 EUR
Filmakademie Baden-Württemberg GmbH	5.900 EUR
Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH	7.600 EUR
Landeshauptstadt Stuttgart	7.600 EUR
Stadt Ludwigsburg (bis 31.12.2024)	3.900 EUR

4. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Film- und Medienfestival GmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie qualitativ hochwertige Filme und anspruchsvolle Medieninhalte fördert und Film- und Medienfestivals vorbereitet und durchführt, was zur Wirtschaftsförderung und zur Förderung der Kunst und Kultur beiträgt.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich in der Anzahl der Veranstaltungen und deren Besucherzahlen wider.

Akademie für Darstellende Kunst BW GmbH

Akademiehof 1, 71638 Ludwigsburg

www.adk-bw.de

Historie:

Die Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg wurde am 8. Oktober 2007 gegründet. Angeboten wird eine interdisziplinäre Ausbildung im Bereich Schauspiel, Regie und Dramaturgie, die Theater und Film eng miteinander verknüpft. Zum Wintersemester 2008 wurde der Studienbetrieb aufgenommen.

1. Gegenstand des Unternehmens

Stärkung und Förderung der Darstellenden Kunst, sowohl auf der Bühne als auch im Film und in den neuen audiovisuellen Medien, und der darauf bezogenen Aus- und Weiterbildung sowie Forschung und Entwicklung.

2. Organe des Unternehmens

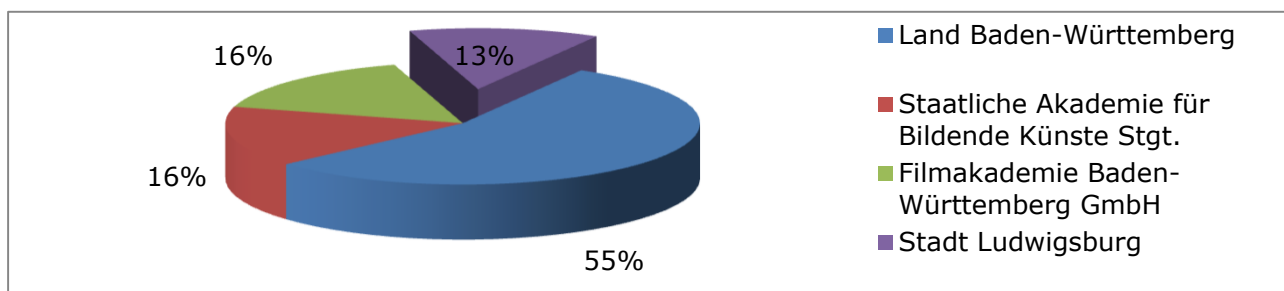
Geschäftsführung Prof. Ludger Engels

Aufsichtsrat

Vertretung der Stadt LB: Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz

3. Gesellschafter und ihr Beteiligungsverhältnis

Stammkapital	25.000 EUR
Land Baden-Württemberg	13.750 EUR
Staatliche Akademie für Bildende Künste Stgt.	4.000 EUR
Filmakademie Baden-Württemberg GmbH	4.000 EUR
Stadt Ludwigsburg	3.250 EUR



4. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient unmittelbar und ausschließlich gemeinnützigen Zwecken. Ihre Tätigkeit ist darauf gerichtet, der Allgemeinheit insbesondere eine interdisziplinäre, projekt- und praxisbezogene berufsqualifizierende Ausbildung und Weiterbildung anzubieten.

Kleeblatt Pflegeheime gGmbH

Alt-Württemberg-Allee 4, 71638 Ludwigsburg

www.kleeblatt-ggmbh.de

Historie:

Aufgrund des Fehlbestands von Pflegebetten im Landkreis Ludwigsburg Mitte der 80er Jahre wurde ein Konzept entwickelt, das neben einer verbesserten Versorgung auch eine qualitative Weiterentwicklung des Pflegeheims beinhaltete. Es entstand das Kleeblatt-Konzept, das sich zum Ziel setzte die Versorgung von alten und pflegebedürftigen Menschen qualitativ anzuheben, in dem sie dezentral angesiedelte Pflegeeinrichtungen von überschaubarer Größe realisiert, die alle unter einer zentralen Leitung stehen und an denen sich betreute Wohnungen, Kurzzeitpflege und Tagesbetreuung ansiedeln sollen.

Die Kleeblatt Pflegeheime gGmbH wurde am 01.06.1989 gegründet.

Das Ludwigsburger Kleeblatt Pflegeheim wurde zum 31.12.2013 geschlossen.

1. Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Wohlfahrtswesens.

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und der Betrieb kleinerer örtlicher Einrichtungen der stationären bzw. teilstationären und ambulanten Alten- und Krankenpflege im Landkreis Ludwigsburg.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Die Gesellschaft kann sich auch auf gemeinnützigen branchenverwandten Gebieten betätigen. Sie kann insbesondere auch Gesellschafterin, Beteiligte oder Mitglied bei gemeinnützigen Verbänden, Organisationen und Gesellschaften der Wohlfahrtspflege werden.

2. Organe des Unternehmens

Geschäftsführung Stefan Ebert

Kuratorium (63 Mitglieder)

Mitglieder: 5 Vertreter des Landkreises
sowie jeweils 3 Vertreter pro weiteren Gesellschafter

Vertretung der Stadt LB: Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz
Stadtrat Thomas Schreiber (bis 09.07.2024)
Stadträtin Dr. Uschi Traub (bis 09.07.2024)
Stadträtin Angelika Fritz (ab 10.07.2024)
Stadträtin Arezoo Shoaleh (ab 10.07.2024)

Gesellschafterversammlung

Vertretung der Stadt LB: Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz

3. Gesellschafter und ihr Beteiligungsverhältnis

Gesellschafter

Landkreis Ludwigsburg

Städte und Gemeinden (22 Standortgemeinden):

Affalterbach, Asperg, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freudental, Freiberg, Gemmrigheim, Großbottwar, Hemmingen, Löchgau, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberstenfeld, Murr, Pattonville, Remseck, Sachsenheim, Schwieberdingen, Steinheim und Tamm.

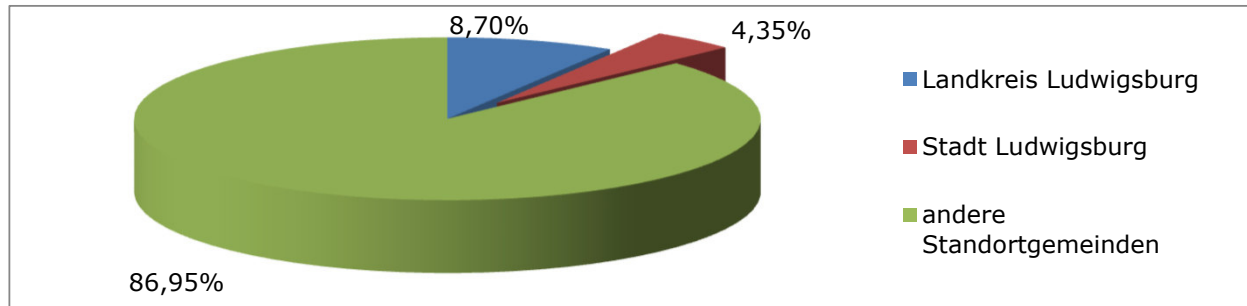
Stammkapital 736.000 EUR

Landkreis Ludwigsburg 64.000 EUR

Stadt Ludwigsburg 32.000 EUR

andere Standortgemeinden 640.000 EUR

Die Standortgemeinden haben jeweils einen gleich großen Anteil von 32.000 EUR am Stammkapital.



4. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Kleeblatt Pflegeheime gGmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie örtliche Einrichtungen der stationären Alten- und Krankenpflege baut und betreibt, was zur Förderung der Alten- und Krankenpflege beiträgt.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks spiegelt sich in der Anzahl der Einrichtungen wider.

4. Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

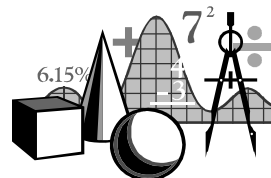
Die Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH erfüllt den öffentlichen Zweck, indem sie die junge zeitgenössische Kunstszene im Land fördert. Ihr Ziel ist es, aufstrebenden Talenten, die in Baden-Württemberg ihren ersten Wohnsitz, den Arbeitsschwerpunkt oder einen wesentlichen Teil ihrer Biografie in Baden-Württemberg verbracht haben, der für ihr künstlerisches Schaffen entscheidend ist, für einen begrenzten Zeitraum finanzielle Unabhängigkeit und Freiheit zu verschaffen, um ihre Arbeit weiter entwickeln zu können. Die Kunststiftung unterstützt junge Talente aus den Sparten Bildende Kunst, Literatur, Darstellende Kunst, Musik, Kunstkritik und Kulturmanagement durch die Vergabe von Stipendien und Preisen. Mit der Herausgabe von Publikationen und der Organisation von Veranstaltungen stellt sie die von ihr ausgezeichneten Personen einer größeren Öffentlichkeit vor.

Das 2009 gegründete Kunstbüro der Kunststiftung Baden-Württemberg bietet darüber hinaus ein breit gefächertes Beratungs- und Weiterbildungsprogramm für Kunstschaffende der Bildenden Kunst an.

VIII. Abkürzungsverzeichnis

AR	Aufsichtsrat
AR-V	Aufsichtsrats-Vorsitzender
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BlüBa	Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH
DVB-C	Digital Video Broadcasting – Cable (digitales Fernsehen über Kabelanschluss)
EB / EigB	Eigenbetrieb
EBB	Erweiterter Beteiligungsbericht
e.G.	eingetragene Genossenschaft
EigBG / EigBVO	Eigenbetriebsgesetz / Eigenbetriebsverordnung
e.V.	eingetragener Verein
EStG	Einkommensteuergesetz
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GF	Geschäftsführung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IP TV	Internet Protocol Television (Fernsehen über Internetanschluss)
i.H.v.	in Höhe von
i.V.m.	in Verbindung mit
KG	Kommanditgesellschaft
KStG	Körperschaftsteuergesetz
kWh	Kilowattstunde
MWh	Megawattstunde
n.v.	Daten nicht verfügbar
PEW	Pattonville Energie und Wasser GmbH
SEL	Stadtentwässerung Ludwigsburg
SQL	Smarte Quartiere Ludwigsburg GbR
SWLB	Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH
TEL / TELB	Tourismus & Events Ludwigsburg
TEUR	Tausend Euro
u.a.	unter anderem
v.a.	vor allem
WBL / Wohnungsbau	Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH
WEG	Wohnungseigentümergeinschaft
WP	Wirtschaftsprüfung

Kennzahlen im Überblick



Im Beteiligungsbericht der Stadt Ludwigsburg werden die Bestands- und Erfolgswerte der Gesellschaften und Eigenbetriebe anhand der nachfolgenden Kennzahlen ausgewertet bzw. analysiert.

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

- Anlagenintensität in %

$$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen (= Bil.summe)}}$$

Prozentualer Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen.

Eine hohe Anlagenintensität ist ein Indiz für einen kostenintensiven (Fixkosten) Betrieb des Unternehmens.

- Eigenkapitalquote in %

$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital (= Bil.summe)}}$$

Prozentualer Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital.

Eine hohe EK-Quote gilt als Indikator für die Bonität eines Unternehmens.

- Fremdkapitalquote in %

$$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital (= Bil.summe)}}$$

Prozentualer Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital.

- Anlagendeckung I in %

$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

Prozentualer Anteil des Eigenkapitals am Anlagevermögen.

Die Anlagendeckung dient der Beurteilung der langfristigen Liquidität (langfristig gebundene Vermögenswerte sollen durch langfristiges Kapital finanziert werden = goldene Bilanzregel).

- Reinvestitionsquote in %

$$\frac{\text{Gesamtinvestitionen} \times 100}{\text{Abschreibungen}}$$

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.

Kennzahlen zur Ertragslage

- Umsatzrentabilität in %

$$\frac{\text{Jahresüberschuss nach Steuern vor Abführung oder Verlustübernahme} \times 100}{\text{Umsatzerlöse}}$$

Prozentualer Anteil des Jahresüberschusses an den Umsatzerlösen.

Die Umsatzrentabilität misst den Betriebserfolg an der Umsatztätigkeit.

- Eigenkapitalrentabilität in %

$$\frac{\text{Jahresüberschuss nach Steuern vor Abführung oder Verlustübernahme} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Prozentualer Anteil des Jahresüberschusses am Eigenkapital.

Die EK-Rentabilität gibt an, in welcher Höhe sich das eingesetzte Eigenkapital im Geschäftsjahr verzinst hat.

- Gesamtkapitalrentabilität in %

$$\frac{\text{Jahresüberschuss nach Steuern vor Abführung oder Verlustübernahme} + \text{Fremdkapitalzinsen} \times 100}{\text{Gesamtkapital (=Bil.summe)}}$$

Prozentualer Anteil des Jahresüberschusses am Gesamtkapital.

Die GK-Rentabilität gibt an, in welcher Höhe sich das eingesetzte (Gesamt-) Kapital im Geschäftsjahr verzinst hat.

- Cash-Flow

Jahresüberschuss nach Steuern
vor Abführung oder Verlustübernahme

+ Abschreibung auf Anlagevermögen

+ Erhöhung der langfr. Rückstellung

./. Verminderung der langfr. Rückstellungen

Der Cash-Flow beschreibt den Mittelzufluss des Geschäftsjahres, dem kein unmittelbarer Mittelabfluss gegenübersteht. Er zeigt, in welchem Umfang Finanzmittel für das Folgejahr zur Verfügung stehen. (Diese Cash-Flow- Berechnung ist eine vereinfachte Darstellung und entspricht nur ansatzweise der Kapitalflussrechnung nach DRS 21.)